Europäisches Parlament
2024-2029

Ausschuss für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten
Ausschuss für öffentliche Gesundheit

2025/2062(INI)

5.11.2025

ÄNDERUNGSANTRÄGE
549 - 865

Entwurf eines Berichts
Loucas Fourlas, Ruggero Razza
(PE776.849v01-00)

Ein EU-Krisenplan für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen: Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und Beschäftigungs- und Arbeitsbedingungen im Gesundheitswesen
(2025/2062(INI))

Änderungsantrag 549
Marta Temido, Romana Jerković, Victor Negrescu, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ist der Ansicht, dass eine Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO nur eine ergänzende und vorübergehende Maßnahme sein kann, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird;	14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ist der Ansicht, dass eine Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO nur eine ergänzende und vorübergehende Maßnahme sein kann, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird; ***betont, dass in der EU bei der Anwerbung ethische Gesichtspunkte berücksichtigt werden müssen; empfiehlt, die Anwerbung auf Arbeitsplatzsicherheit, hierarchisch funktionierende Gesundheitsteams, eine Begrenzung der Arbeitszeiten, eine Begrenzung der Mehrfachbeschäftigungen sowie ausreichende Vertretungsärzte und Vertretungsfachkräfte für das Gesundheitswesen auszurichten;***

Or. en

Änderungsantrag 550
Sirpa Pietikäinen

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über	14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über

Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ist der Ansicht, dass ***eine*** Anwerbung ***auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO nur eine ergänzende und vorübergehende Maßnahme sein kann***, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird;	Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ***betont, dass für eine faire Mobilität der Arbeitskräfte im Gesundheits- und Pflegebereich strenge und durchsetzbare Rechtsvorschriften auf EU-Ebene erforderlich sind;*** ist der Ansicht, dass ***der Globale Verhaltenskodex der WHO für die internationale*** Anwerbung ***von Gesundheitsfachkräften zwar eine nützliche Orientierung bietet, jedoch kein hinreichendes Instrument für die Sicherstellung einer Anwerbung unter ethischen Gesichtspunkten ist, da er nicht verbindlich ist; fordert daher die Entwicklung von verbindlichen Maßnahmen auf EU-Ebene, um für ethische und nachhaltige Anwerbungsverfahren zu sorgen***, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 551
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ***ist der Ansicht***, dass ***eine Anwerbung*** auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO ***nur eine ergänzende und vorübergehende Maßnahme sein kann***, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird;	14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ***betont jedoch***, dass ***Anwerbungsverfahren*** auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO ***stehen müssen***, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 552
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Viktória Ferenc, Pál Szekeres, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. ***spricht sich für eine*** Mobilität ***unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte*** im Gesundheitswesen ***aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll***; ist der Ansicht, dass eine Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO nur eine ***ergänzende und*** vorübergehende ***Maßnahme*** sein kann, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird;	14. ***betont, dass die*** Mobilität ***von Arbeitskräften*** im Gesundheitswesen ***nicht zum Nachteil der bereits unter Druck stehenden nationalen Systeme gefördert werden darf; weist darauf hin, dass sie keinesfalls zu einer Form von Sozialdumping führen oder eine Abwanderung hochqualifizierter Arbeitskräfte aus den schwächsten Ländern verursachen darf***; ist der Ansicht, dass eine Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO nur eine vorübergehende ***Notfallmaßnahme*** sein kann, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird;

Or. fr

Änderungsantrag 553
Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ist der Ansicht, dass eine Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO nur eine ergänzende und vorübergehende	14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ist der Ansicht, dass eine Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO nur eine ergänzende und vorübergehende

Maßnahme sein kann, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird;	Maßnahme sein kann, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird***, und dass es angemessen wäre, dass die EU bei der Anwerbung ethische Gesichtspunkte berücksichtigt und die Anwerbung reguliert***;

Or. en

Änderungsantrag 554
Liesbet Sommen

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ist der Ansicht, dass eine Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO ***nur*** eine ergänzende ***und vorübergehende*** Maßnahme ***sein kann, damit*** der ***Mangel*** in den Herkunftsländern ***nicht verstärkt*** wird;	14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ist der Ansicht, dass eine Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO ***als*** eine ergänzende Maßnahme ***unter uneingeschränkter Achtung*** der ***Nachhaltigkeit der nationalen Gesundheitssysteme und Erwerbsbevölkerung*** in den Herkunftsländern ***durchgeführt*** wird;

Or. en

Änderungsantrag 555
Loucas Fourlas

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus,	14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus,

die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ***ist der Ansicht***, dass ***eine*** Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO nur eine ergänzende und vorübergehende Maßnahme ***sein kann***, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird;	die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ***betont***, dass ***die gesamte*** Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit ***ethischen Grundsätzen wie*** dem Globalen Verhaltenskodex der WHO nur ***als*** eine ergänzende und vorübergehende Maßnahme ***erfolgen darf***, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 556
Aurelijus Veryga

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ist der Ansicht, dass eine Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO nur eine ergänzende und vorübergehende Maßnahme sein kann, ***damit*** der ***Mangel*** in den Herkunftsländern ***nicht*** verstärkt wird;	14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ist der Ansicht, dass eine Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO nur eine ergänzende und vorübergehende Maßnahme sein kann, ***um zu verhindern, dass*** der ***Arbeitskräftemangel*** in den Herkunftsländern verstärkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 557
Giorgos Georgiou

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. spricht sich für eine Mobilität unter	14. spricht sich für eine Mobilität unter

fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ***ist der Ansicht***, dass eine Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO ***nur eine ergänzende und vorübergehende Maßnahme sein kann***, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird;	fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ***betont***, dass ***die gesamte*** Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO ***erfolgen muss***, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wir;

Or. en

Änderungsantrag 558
Laurent Castillo, Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ist der Ansicht, dass eine Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO nur eine ***ergänzende*** und vorübergehende Maßnahme sein kann, ***damit der*** Mangel in den Herkunftsländern nicht ***verstärkt wird***;	14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ist der Ansicht, dass eine Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO nur eine ***sehr partielle*** und vorübergehende Maßnahme sein kann, ***die den*** Mangel in den Herkunftsländern nicht ***verstärken darf***;

Or. fr

Änderungsantrag 559
Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ***ist der Ansicht***, dass ***eine*** Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit dem Globalen Verhaltenskodex der WHO ***nur eine ergänzende und vorübergehende Maßnahme sein kann***, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wird;	14. spricht sich für eine Mobilität unter fairen Bedingungen innerhalb der EU für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aus, die durch die Richtlinie über Berufsqualifikationen erleichtert werden soll; ***betont***, dass ***die gesamte*** Anwerbung auf internationaler Ebene im Einklang mit ***ethischen Grundsätzen wie*** dem Globalen Verhaltenskodex der WHO ***erfolgen muss***, damit der Mangel in den Herkunftsländern nicht verstärkt wir;

Or. en

Änderungsantrag 560
Sirpa Pietikäinen

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert koordinierte Maßnahmen, um die Anwerbung von Gesundheits- und Pflegekräften aus anderen EU-Mitgliedstaaten zu erleichtern, einschließlich gestraffter Verfahren für die Anerkennung von Berufsqualifikationen, gezielter Einarbeitungs- und Schulungsprogramme sowie Unterstützung für Sprach- und Integrationsbedürfnisse; betont, dass solche Maßnahmen von wesentlicher Bedeutung sind, um in der gesamten Union für ein kompetentes, mobiles und widerstandsfähiges Gesundheitspersonal zu sorgen und gleichzeitig hohe Standards im Hinblick auf die Versorgung und die Patientensicherheit zu wahren;

Or. en

Änderungsantrag 561

Ruggero Razza, Michele Picaro, Carlo Ciccioli, Laurence Trochu, Aurelijus Veryga, Francesco Torselli, Chiara Gemma

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, im Einklang mit dem Verhaltenskodex der WHO für ein ethisch vertretbares Vorgehen bei der Anwerbung in Drittländern zu sorgen, die Überwachung der Mobilitätsströme zu verbessern und die Zusammenarbeit zu verstärken, um einen Fachkräftemangel in gefährdeten Berg- und Inselregionen zu verhindern, auch durch Ausbildungspartnerschaften;

Or. it

Änderungsantrag 562
Giorgos Georgiou

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, für eine nachhaltige Anzahl medizinischer Fachkräfte für Krebs zu sorgen, um Leben zu retten, die Belastungen durch Krebs in der EU zu verringern und die Ziele von Europas Plan gegen den Krebs zu erreichen;

Or. en

Änderungsantrag 563
Sirpa Pietikäinen

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. fordert die Stärkung der Intensivpflegekapazitäten in der gesamten Union, indem dafür gesorgt wird, dass die Intensivstationen mit einer angemessenen Zahl qualifizierter und kompetenter Fachkräfte besetzt sind, die Mobilität von Intensivpflegekräften zwischen den Mitgliedstaaten in Krisenzeiten gefördert wird, der Austausch bewährter Verfahren und gewonnener Erkenntnisse erleichtert wird, gezielte Schulungen zur Aufrechterhaltung hoher Kompetenz angeboten werden und die psychische Gesundheit und das Wohlbefinden des Personals unterstützt werden; betont, dass solche Maßnahmen von wesentlicher Bedeutung sind, um ein widerstandsfähiges, anpassungsfähiges und nachhaltiges Gesundheitspersonal sicherzustellen, das in der Lage ist, bei künftigen gesundheitlichen Notlagen effizient zu reagieren;

Or. en

Änderungsantrag 564
Stine Bosse, Veronika Cifrová Ostrihoňová, Billy Kelleher

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert, dass geeignete Maßnahmen zur Umsetzung der Richtlinie über Berufsqualifikationen angenommen werden, um insbesondere für Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und Pflegekräfte Verbesserungen bei der gegenseitigen Anerkennung zu erwirken;	15. fordert, dass geeignete Maßnahmen zur Umsetzung der Richtlinie über Berufsqualifikationen angenommen werden, um insbesondere für Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und Pflegekräfte Verbesserungen bei der gegenseitigen Anerkennung zu erwirken***, und dass diese Maßnahmen nicht zuletzt durch die vollständige Umsetzung des europäischen Rahmens für eine digitale Identität durch die Mitgliedstaaten sowie***

durch die automatische Anerkennung der in europäischen Brieftaschen für die Digitale Identität gespeicherten Authentifizierungsdaten unterstützt werden;

Or. en

Änderungsantrag 565
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Viktória Ferenc, Pál Szekeres, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert, dass ***geeignete Maßnahmen zur Umsetzung der Richtlinie über*** Berufsqualifikationen ***angenommen*** werden***, um insbesondere für Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und Pflegekräfte Verbesserungen bei der gegenseitigen Anerkennung zu erwirken***;	15. fordert, dass ***bei der Anerkennung von*** Berufsqualifikationen ***im Gesundheitsbereich die erheblichen Unterschiede in der Ausbildung zwischen den Mitgliedstaaten berücksichtigt*** werden ***und dass die nationalen Behörden vor einer Bewilligung zur Ausübung der Tätigkeit zusätzliche Praktika, praktische Prüfungen oder die Beherrschung der Sprache des Aufnahmelandes verlangen können, um die Patientensicherheit und eine Gleichbehandlung aller Angehörigen der Berufsgruppe sicherzustellen***;

Or. fr

Änderungsantrag 566
Marta Temido, Romana Jerković, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert, dass geeignete Maßnahmen zur ***Umsetzung*** der Richtlinie über Berufsqualifikationen angenommen werden, um insbesondere für	15. fordert, dass geeignete Maßnahmen zur ***Überprüfung*** der Richtlinie über Berufsqualifikationen angenommen werden, um ***sicherzustellen, dass die***

Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und Pflegekräfte Verbesserungen ***bei der gegenseitigen*** Anerkennung ***zu erwirken***;	***richtigen Berufe davon erfasst werden, sodass, auch im Bereich der Langzeitpflege, eine echte Übertragbarkeit von Qualifikationen, neuen Qualifikationen, Fähigkeiten und Rollen ermöglicht und*** insbesondere für Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und Pflegekräfte ***die gegenseitige*** Anerkennung ***verbessert wird***;

Or. en

Änderungsantrag 567
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert, dass geeignete Maßnahmen zur Umsetzung der Richtlinie über Berufsqualifikationen angenommen werden, um ***insbesondere für Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und Pflegekräfte*** Verbesserungen bei der gegenseitigen Anerkennung zu erwirken;	15. fordert, dass geeignete Maßnahmen zur Umsetzung der Richtlinie über Berufsqualifikationen angenommen werden, um Verbesserungen bei der gegenseitigen Anerkennung zu erwirken***; fordert die Mitgliedstaaten auf, ungenutztes Potenzial zu erschließen, indem sie der Anerkennung der Qualifikationen von Migranten und Flüchtlingen aus Drittländern Rechnung tragen***;

Or. en

Änderungsantrag 568
Ruggero Razza, Michele Picaro, Carlo Ciccioli, Aurelijus Veryga, Francesco Torselli, Chiara Gemma

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert, dass geeignete Maßnahmen	15. fordert, dass geeignete Maßnahmen

zur Umsetzung der Richtlinie über Berufsqualifikationen angenommen werden, um insbesondere für Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und Pflegekräfte Verbesserungen bei der gegenseitigen Anerkennung zu erwirken;	zur Umsetzung der Richtlinie über Berufsqualifikationen angenommen werden, ***auch durch eine bessere Harmonisierung der Ausbildung von Angehörigen der Gesundheitsberufe in allen Mitgliedstaaten,*** um insbesondere für Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und Pflegekräfte Verbesserungen bei der gegenseitigen Anerkennung zu erwirken;

Or. it

Änderungsantrag 569
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert, dass geeignete Maßnahmen zur Umsetzung der Richtlinie über Berufsqualifikationen angenommen werden, um insbesondere für Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und Pflegekräfte Verbesserungen bei der gegenseitigen Anerkennung zu erwirken;	15. fordert, dass geeignete Maßnahmen zur Umsetzung der Richtlinie über Berufsqualifikationen angenommen werden, um insbesondere für Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner***, Hausärztinnen und -ärzte, Apothekerinnen und Apotheker*** und Pflegekräfte Verbesserungen bei der gegenseitigen Anerkennung zu erwirken***, und ist der Ansicht, dass Allgemein-/Familienmedizin in Anhang 5.1.4 der Richtlinie aufgenommen werden sollte***;

Or. en

Änderungsantrag 570
Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido, Nikos Papandreou, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert, dass geeignete Maßnahmen zur Umsetzung der Richtlinie über	15. fordert, dass geeignete Maßnahmen zur Umsetzung der Richtlinie über

Berufsqualifikationen angenommen werden, um insbesondere für Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner ***und*** Pflegekräfte Verbesserungen bei der gegenseitigen Anerkennung zu erwirken;	Berufsqualifikationen angenommen werden, um insbesondere für Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner, Pflegekräfte***, Hebammen sowie Zahärztinnen und -ärzte*** Verbesserungen bei der gegenseitigen Anerkennung zu erwirken;

Or. en

Änderungsantrag 571
Sirpa Pietikäinen

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. betont, dass die Kontinuität des Verhältnisses zwischen Patient und Arzt gewahrt werden muss, da sie für eine hochwertige, vertrauensvolle und personenorientierte Versorgung von wesentlicher Bedeutung ist; betont, dass jede Person Zugang zu einem Haus- oder Primärarzt haben sollte, der die langfristige, idealerweise lebenslange Kontinuität der Versorgung sicherstellt, unabhängig davon, ob sie über öffentliche oder private Gesundheitsdienste erbracht wird; fordert die Mitgliedstaaten auf, Rahmen zu schaffen, mit denen für dieses Recht als Eckpfeiler nachhaltiger und zugänglicher Gesundheitssysteme Sorge getragen wird;

Or. en

Änderungsantrag 572
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Viktória Ferenc, Pál Szekeres

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. weist darauf hin, dass die Beherrschung der Sprache des Landes, in dem die Tätigkeit ausgeübt wird, eine obligatorische Voraussetzung für die Anerkennung von Berufsqualifikationen sein muss, um die Qualität der Versorgung und die Patientensicherheit zu gewährleisten;

Or. fr

Änderungsantrag 573
Nicolás González Casares

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. betont, dass wissenschaftlich fundierte medizinische Verfahren verteidigt werden müssen, und betont, dass bei deren Abgrenzung und bei der europäische Normung keine Verfahren berücksichtigt werden sollten, die wissenschaftlich nicht ausreichend begründet sind;

Or. en

Änderungsantrag 574
Petar Volgin

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. fordert die Kommission auf, die Richtlinie über Berufsqualifikationen dahingehend zu ändern, dass die Anerkennung von Qualifikationsnachweisen in einem

digitalen Format aufgenommen wird[1a];

[1a] Derzeit kann Bürgerinnen und Bürgern eines Mitgliedstaats das Arbeiten in einem anderen Mitgliedstaat verwehrt werden, wenn sie nur über ein digitales Zertifikat verfügen.

Or. en

Änderungsantrag 575
Laurent Castillo, Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU;	16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU***, ohne dass es zu Mitnahmeeffekten zwischen den einzelnen Mitgliedstaaten kommt, die in bestimmten Gebieten zu einem Mangel an Gesundheitspersonal führen würden, und fordert die Entwicklung von Gebieten zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Gesundheitswesen durch bilaterale Abkommen, um einen klaren und von beiden Mitgliedstaaten anerkannten Rechtsrahmen zu schaffen, der es Angehörigen der Gesundheitsberufe eines Mitgliedstaats ermöglicht, ihren Beruf im benachbarten Mitgliedstaat auszuüben, wobei diese Abkommen die Festlegung gemeinsamer Prioritäten in den Bereichen Gesundheitsversorgung, Mobilität der Fachkräfte und Infrastruktur erleichtern sollen***;

Or. fr

Änderungsantrag 576
Christine Anderson, Petar Volgin

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU;	16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU***, insbesondere die Mobilität junger Absolventen, die ihre medizinische Ausbildung in einem anderen Mitgliedstaat absolviert haben und in ihr Heimatland zurückkehren möchten, um dort ihren Beruf auszuüben, vor allem, wenn im Gesundheitswesen des Herkunftslands Arbeitskräftemangel herrscht***;

Or. en

Änderungsantrag 577
Stine Bosse, Veronika Cifrová Ostrihoňová, Billy Kelleher

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen ***und*** fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU;	16. spricht sich für die ***beschleunigte und digitalisierte*** Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen ***sowie*** fachärztlicher ***und höherer*** Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU ***sowie die Mobilität von Beschäftigten und Fachkräften im***

Gesundheitswesen hin zu anspruchsvolleren beruflichen Tätigkeiten, auf der Grundlage der Anerkennung ihrer Qualifikationen gemäß dem Europäischen Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen (EQR);

Or. en

Änderungsantrag 578
Veronika Cifrová Ostrihoňová, Irena Joveva, Vlad Vasile-Voiculescu, Jana Toom, Stine Bosse, Hristo Petrov, Olivier Chastel, Grégory Allione

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU;	16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU; ***fordert die Schaffung von Programmen zur Erleichterung der Rückkehr von EU-Gesundheitspersonal, das derzeit im Ausland beschäftigt ist; fordert ferner eine Vereinfachung der Einreiseverfahren für qualifiziertes Gesundheitspersonal aus Drittländern;***

Or. en

Änderungsantrag 579
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. spricht sich für die Anerkennung	16. spricht sich für die Anerkennung

zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU;	zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU; ***ist der Ansicht, dass den Herausforderungen, mit denen die Mitgliedstaaten und Drittländer mit Blick auf die Abwanderung hochqualifizierter Arbeitskräfte konfrontiert sind, Rechnung getragen werden sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 580
Elena Nevado del Campo, Dolors Montserrat

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU;	16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU ***und betont, dass es wichtig ist, die Arbeitskräfte im Falle einer obligatorischen Versetzung rechtzeitig im Voraus zu informieren***;

Or. es

Änderungsantrag 581
Loucas Fourlas

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU;	16. spricht sich für die ***Umsetzung der Richtlinie über Berufsqualifikationen mit Blick auf*** die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU;

Or. en

Änderungsantrag 582
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Viktória Ferenc, Pál Szekeres, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung ***und die grenzüberschreitende Mobilität*** zu verbessern; ***befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU;***	16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung zu verbessern;

Or. fr

Änderungsantrag 583
Marta Temido, Romana Jerković, Vytenis Povilas Andriukaitis

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung ***und die grenzüberschreitende Mobilität*** zu	16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung zu verbessern;

verbessern; ***befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU;***

Or. en

Änderungsantrag 584
Loucas Fourlas

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU;	16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung und die grenzüberschreitende Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU ***bei gleichzeitiger Vermeidung der Abwanderung hochqualifizierter Arbeitskräfte aus anderen EU-Ländern***;

Or. en

Änderungsantrag 585
Estelle Ceulemans, Gabriele Bischoff, Marc Angel, Idoia Mendia, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Isilda Gomes, Romana Jerković, Klára Dobrev, Evelyn Regner, Marianne Vind

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher Funktionen aus, um die Personalbindung ***und die grenzüberschreitende Mobilität*** zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe	16. spricht sich für die Anerkennung zusätzlicher Qualifikationen und fachärztlicher ***und höherer*** Funktionen aus, um die Personalbindung Mobilität zu verbessern; befürwortet die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe innerhalb der EU***, ist jedoch der Ansicht,***

innerhalb der EU;	***dass Abwanderung hochqualifizierter Arbeitskräfte aus anderen EU-Ländern vermieden werden muss***;

Or. en

Änderungsantrag 586
Laurent Castillo, Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. ist der Ansicht, dass in einem Grenzgebiet Angehörige der Gesundheitsberufe, die im Wohnsitzmitgliedstaat der grenzpendelnden Person ansässig sind, auf der Grundlage des Erstattungssatzes des Mitgliedstaats entlohnt werden können sollten, in dem die grenzpendelnde Person ihre Tätigkeit ausübt; ist in diesem Zusammenhang der Ansicht, dass in der Verordnung zur Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit oder in anderen neuen Rechtsvorschriften durch Durchführungsrechtsakte oder delegierte Rechtsakte besondere Grenzgebiete mit einer nachweislichen medizinischen Unterversorgung festgelegt werden könnten, in denen Angehörige der Gesundheitsberufe Kosten für eine Gesundheitsversorgung zu den Tarifen des Mitgliedstaats in Rechnung stellen können, in dem die grenzpendelnde Person und ihre Familienangehörigen ihre Tätigkeit ausüben; betont, dass mit dieser Maßnahme ein gerechterer Zugang zur Gesundheitsversorgung für alle Bürgerinnen und Bürger sichergestellt werden könnte, indem einerseits Anreize für Angehörige der Gesundheitsberufe geschaffen würden, sich auf der unterversorgten Seite der Grenze niederzulassen, und andererseits das

Angebot für Bürgerinnen und Bürger, ob grenzpendelnde Person oder nicht, verbessert würde;

Or. fr

Änderungsantrag 587
Tomislav Sokol, Adam Jarubas

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont, dass die Professionalisierung der Arbeitskräfte im öffentlichen Gesundheitswesen als Kernkomponente widerstandsfähiger Gesundheitssysteme gestärkt werden muss; betont, dass ein kompetentes, ethisch fundiertes und allgemein anerkanntes Personal im Bereich der öffentlichen Gesundheit für die Prävention, Vorsorge und Reaktion auf Gesundheitsgefahren von wesentlicher Bedeutung ist; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Maßnahmen auf nationaler und EU-Ebene an den Fahrplan zur Professionalisierung der Beschäftigten im Gesundheitswesen der WHO und der ASPHER anzugleichen;

Or. en

Änderungsantrag 588
Romana Jerković, Vilija Blinkevičiūtė, Vytenis Povilas Andriukaitis, Nikos Papandreou, Estelle Ceulemans, Marta Temido, Nicolás González Casares

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont, dass die allgemeine und

berufliche Bildung sowie die Laufbahnentwicklung für die Beschäftigten im öffentlichen Gesundheitswesen als Kernkomponente widerstandsfähiger Gesundheitssysteme gestärkt werden müssen; betont, dass gut ausgebildete Arbeitskräfte im Gesundheitswesen für die Prävention, Vorsorge und Reaktion auf Gesundheitsgefahren von wesentlicher Bedeutung sind; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Maßnahmen auf nationaler und EU-Ebene an den Fahrplan zur Professionalisierung der Beschäftigten im Gesundheitswesen der WHO und der ASPHER anzugleichen;

Or. en

Änderungsantrag 589
Emmanouil Fragkos

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. erkennt die Herausforderungen bei der Abdeckung von Einrichtungen im Gesundheitsbereich mit entsprechend qualifiziertem Personal in ländlichen Gebieten und insbesondere in Berg- und Inselgebieten an;

Or. el

Änderungsantrag 590
Tomislav Sokol, Adam Jarubas

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

	16b. betont, wie dass es wichtig ist, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Gesundheitswesen zu verstärken, um dem Arbeitskräftemangel entgegenzuwirken, einen gleichberechtigten Zugang zur Gesundheitsversorgung sicherzustellen und für Angehörige der Gesundheitsberufe in der Union faire Arbeits- und Mobilitätsbedingungen zu wahren;

Or. en

Änderungsantrag 591
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass ***die Abhängigkeit von der*** Anwerbung in Nicht-EU-Ländern ***verringert werden sollte, um*** Nachhaltigkeit auf lange Sicht ***zu gewährleisten; fordert geeignete Instrumente***, ***um bis 2034*** die Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu schließen;	17. betont, dass ***eine*** Anwerbung ***unter ethischen Gesichtspunkten*** in Nicht-EU-Ländern ***die*** Nachhaltigkeit ***der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und der Gesundheitssysteme*** auf lange Sicht ***ergänzen und dazu beitragen kann***, die Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu schließen; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, diese Möglichkeit über die Partnerschaften im Rahmen des EU-Talentpools zu prüfen, die Arbeitsuchenden aus dem Ausland eine faire Behandlung bieten und gleichzeitig die legale Migration fördern und die sowohl für die Mitgliedstaaten als auch für die Partnerländer außerhalb der EU im Hinblick auf den Arbeitskräfte- und Qualifikationsbedarf von Vorteil sein können;***

Or. en

Änderungsantrag 592
Liesbet Sommen

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass die Abhängigkeit von der Anwerbung in Nicht-EU-Ländern verringert werden sollte, um Nachhaltigkeit auf lange Sicht zu gewährleisten; fordert geeignete Instrumente, um bis 2034 die Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu schließen;	17. betont, dass die Abhängigkeit von der Anwerbung in Nicht-EU-Ländern verringert werden sollte, um Nachhaltigkeit auf lange Sicht zu gewährleisten; ***räumt jedoch ein, dass die Schließung der Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im Gesundheitswesen eine Kombination von Maßnahmen erfordert, darunter Schulungen im Inland, Bindungsstrategien, Mobilität innerhalb der EU und gegebenenfalls kontrollierte Anwerbung von außerhalb der EU;*** fordert geeignete Instrumente, um bis 2034 die Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu schließen;

Or. en

Änderungsantrag 593
Aurelijus Veryga

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass die Abhängigkeit von der Anwerbung in Nicht-EU-Ländern ***verringert werden sollte***, um Nachhaltigkeit auf lange Sicht zu gewährleisten; fordert ***geeignete Instrumente***, um bis 2034 die Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu schließen;	17. betont, dass die ***EU und die Mitgliedstaaten in die Entwicklung einer nachhaltigen, widerstandsfähigen und hochqualifizierten Belegschaft im Gesundheitswesen, die in der EU ausgebildet wird, investieren sollten; hebt hervor, dass eine Verringerung der*** Abhängigkeit von der Anwerbung in Nicht-EU-Ländern ***wesentlich ist***, um ***die*** Nachhaltigkeit ***der Gesundheitssysteme*** auf lange Sicht zu gewährleisten; fordert ***konkrete Maßnahmen***, um bis 2034 die

	Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu schließen;

Or. en

Änderungsantrag 594
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Viktória Ferenc, Pál Szekeres, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass die Abhängigkeit von der Anwerbung in Nicht-EU-Ländern verringert werden sollte, um Nachhaltigkeit auf lange Sicht zu gewährleisten; fordert geeignete Instrumente, um bis 2034 die Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu schließen;	17. betont, dass die Abhängigkeit von der Anwerbung in Nicht-EU-Ländern verringert werden sollte, um Nachhaltigkeit auf lange Sicht zu gewährleisten; fordert geeignete Instrumente, um bis 2034 die Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu schließen; ***betont, dass die Anwerbung in Nicht-EU-Ländern nur unter bestimmten Bedingungen, die von den Mitgliedstaaten auf nationaler Ebene festgelegt werden, zulässig sein sollte;***

Or. fr

Änderungsantrag 595
Christine Anderson, Petar Volgin

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass die Abhängigkeit von der Anwerbung in Nicht-EU-Ländern verringert werden sollte, um Nachhaltigkeit auf lange Sicht zu gewährleisten; fordert geeignete Instrumente, um bis 2034 die Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu	17. betont, dass die Abhängigkeit von der Anwerbung in Nicht-EU-Ländern verringert werden sollte, um Nachhaltigkeit auf lange Sicht zu gewährleisten***, und dass stattdessen insbesondere in denjenigen Mitgliedstaaten zur Anwerbung im Gesundheitswesen ermutigt werden sollte,***

schließen;

die einen besonders kritischen Bedarf haben; fordert geeignete Instrumente, um bis 2034 die Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu schließen;

Or. en

Änderungsantrag 596
Emmanouil Fragkos

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass die Abhängigkeit von der Anwerbung in Nicht-EU-Ländern verringert werden sollte, um Nachhaltigkeit auf lange Sicht zu gewährleisten; fordert geeignete Instrumente, um bis 2034 die Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu schließen;	17. betont, dass die Abhängigkeit von der Anwerbung in Nicht-EU-Ländern verringert werden sollte, um Nachhaltigkeit auf lange Sicht zu gewährleisten; fordert geeignete Instrumente, um bis 2034 die Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu schließen***, und betont die Bedeutung von Anreizen, um europäische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die in Nicht-EU-Ländern tätig sind, zurückzugewinnen***;

Or. el

Änderungsantrag 597
Marta Temido, Romana Jerković, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass die Abhängigkeit von der Anwerbung in Nicht-EU-Ländern verringert werden sollte, um Nachhaltigkeit auf lange Sicht zu gewährleisten; fordert geeignete Instrumente, um ***bis 2034*** die Lücken im Zusammenhang mit den	17. betont, dass die Abhängigkeit von der Anwerbung in Nicht-EU-Ländern verringert werden sollte, um Nachhaltigkeit auf lange Sicht zu gewährleisten; fordert geeignete Instrumente, um die Lücken im Zusammenhang mit den Arbeitskräften im

Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu schließen;	Gesundheitswesen zu schließen ***und so die Verfügbarkeit, Zugänglichkeit, Akzeptanz und Qualität der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen wie von der WHO empfohlen sicherzustellen***;

Or. en

Änderungsantrag 598
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert die EU-Mitgliedstaaten auf, die Richtlinie 2013/55/EU vollständig umzusetzen und die Gleichbehandlung gemäß der Empfehlung (EU) 2023/7700 der Kommission sicherzustellen, in der die Mitgliedstaaten aufgefordert werden, dafür zu sorgen, dass in der Union erworbene Qualifikationen in gleicher Weise anerkannt werden, unabhängig davon, ob sie von Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern oder von Drittstaatsangehörigen erworben wurden;

Or. en

Änderungsantrag 599
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. betont, dass zur Anwerbung von Arbeitskräften im Gesundheitswesen solide nationale Programme erforderlich sind, um die Abhängigkeit von Arbeitskräften aus Drittländern zu

verringern, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf die Besetzung freier Stellen in wichtigen medizinischen und pflegerischen Spezialisierungen gelegt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 600
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Viktória Ferenc, Pál Szekeres, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. betont, dass hochqualifizierte nationale Ausbildungsgänge aufgewertet werden müssen und sichergestellt werden muss, dass die europäische Harmonisierung nicht zu einer Senkung der Qualitäts- und Sicherheitsstandards in der Gesundheitsversorgung führt;

Or. fr

Änderungsantrag 601
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel	***entfällt***

zu nutzen, um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;

Or. fr

Änderungsantrag 602
Liesbet Sommen

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung ***und*** Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;	18. fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu ***diversifizierten Ausbildungswegen, einschließlich*** Hochschulbildung***,*** ***Berufsbildung***, Fachausbildungen***, Lehrlingsausbildungen, Umschulungen und Weiterbildungen*** sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens ***sowie unter Berücksichtigung des nationalen Kontexts und nach Anhörung der Sozialpartner*** eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;

Or. en

Änderungsantrag 603
Pascal Arimont

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

18. fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;	18. fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen***, unter anderem durch Zweckbindung von Mitteln aus EU4Health und dem ESF+ zur Anwerbung und Bindung von Arbeitskräften, Anreize für Frauen, die die Arbeit wieder aufnehmen, in Form einer Konditionalität für Geschlechterparität bei den Zuschüssen und die Finanzierung zum Beispiel von Stipendien für Technologiepraktika in der Herz-Kreislaufmedizin zur Vermittlung von digitalen und grünen Kompetenzen in der Herz-Kreislaufversorgung,*** um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;

Or. en

Änderungsantrag 604
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine	18. ***betont, dass EU-Finanzierungsinstrumente, einschließlich der ESF+, Horizont Europa und EU4Health, mobilisiert werden müssen, um die Lehrpläne zu modernisieren, die digitalen und interdisziplinären Kompetenzen zu stärken und durch koordinierte europäische Maßnahmen den größten Arbeitskräftemangel zu beheben;*** fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der

angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;	Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;

Or. en

Änderungsantrag 605
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;	18. fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben; ***betont, dass die Bewältigung der strukturellen Herausforderungen, mit denen der Sektor konfrontiert ist, von entscheidender Bedeutung ist, um die Attraktivität des Sektors sowie die Anwerbung junger Menschen, Quereinsteiger und Berufsrückkehrer zu verbessern und um höhere Bindungsquoten zu erreichen;***

Or. en

Änderungsantrag 606
Kateřina Konečná

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert die Kommission auf, ***einen Plan*** zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;	18. fordert die Kommission auf, ***in Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten die Entwicklung und Überwachung eines Plans*** zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;

Or. en

Änderungsantrag 607
Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine	18. fordert die Kommission auf, ***in Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten die Entwicklung und Überwachung eines Plans*** zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für

angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;	junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;

Or. en

Änderungsantrag 608
Marta Temido, Romana Jerković, Victor Negrescu, Vytenis Povilas Andriukaitis, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen ***um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre*** vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen ***unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens*** eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;	18. fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen vorzuschlagen, den Zugang zu Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;

Or. en

Änderungsantrag 609
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu	18. fordert die Kommission auf, einen Plan zur Aufstockung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen um mindestens eine Million Fachkräfte innerhalb der nächsten sieben Jahre vorzuschlagen, den Zugang zu

Hochschulbildung und Fachausbildungen sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;	Hochschulbildung und Fachausbildungen ***(einschließlich Allgemein-/Familienmedizin)*** sicherzustellen und es den Mitgliedstaaten zu ermöglichen, die Mittel des ESF+ und die Kohäsionsmittel zu nutzen, um für junge Menschen unter Berücksichtigung ihres Familieneinkommens eine angemessene Zahl von Stipendien zu vergeben;

Or. en

Änderungsantrag 610
Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. fordert die Herkunftsländer auf, die Arbeitsbedingungen ihrer Gesundheitsfachkräfte zu verbessern, um die Bindung im Land zu verbessern, und fordert die Zielländer auf, die Planung mit Blick auf die Arbeitskräfte im Gesundheitswesen zu verbessern, die allgemeine und berufliche Bildung auszuweiten, um unabhängiger zu werden, und die Abhängigkeit von im Ausland ausgebildeten Gesundheitsfachkräften zu verringern; ist der Ansicht, dass bewährte europäische Verfahren der Zusammenarbeit im Bereich der medizinischen Ausbildung, die sowohl den Herkunfts- als auch den Zielländern zugutekommen, geschützt und verbessert werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 611
Estelle Ceulemans, Gabriele Bischoff, Marc Angel, Idoia Mendia, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Isilda Gomes, Romana Jerković, Klára Dobrev, Evelyn Regner, Marianne Vind

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. betont, dass eine kontinuierliche Weiterqualifizierung und Umschulung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen wichtig ist; betont, dass verstanden werden muss, dass Investitionen in die Arbeit im Gesundheitswesen keine Kosten sind, sondern ein Nutzen und eine Voraussetzung für die künftige Effizienz und Wirksamkeit der Dienstleistungen der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen; fordert daher ein individuelles Recht auf kostenlose Aus- und Weiterbildung während der Arbeitszeit und lebenslanges Lernen für alle Arbeitnehmer;

Or. en

Änderungsantrag 612
Viktória Ferenc, Pál Szekeres, Marie-Luce Brasier-Clain

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. fordert die Kommission auf, unter Berücksichtigung des voraussichtlichen Ausbildungsbedarfs darzulegen, welche neuen Berufsbilder (nichtmedizinische Fachkräfte), die bisher traditionell nicht zu den Tätigkeiten der Angehörigen der Gesundheitsberufe gehörten, wahrscheinlich und in welchem Umfang notwendig werden, insbesondere aufgrund der zunehmenden Rolle der künstlichen Intelligenz;

Or. en

Änderungsantrag 613
Victor Negrescu, Marta Temido

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, einen europäischen Koordinierungsmechanismus für beschleunigte und fachbezogene Schulungsprogramme für Angehörige der Gesundheitsberufe einzurichten, um auf dringende Gesundheitsbedürfnisse zu reagieren und die Integration neuer medizinischer Technologien zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 614
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. schlägt vor, in den Mitgliedstaaten, in denen dies gerechtfertigt ist, die Vereinbarkeit von Berufstätigkeit und Ruhestand für erfahrene Ärztinnen und Ärzte und Pflegekräfte zu erleichtern, um den Bedarf an Arbeitskräften zu decken und endgültige Schließungen von Praxen oder Diensten zu verzögern oder sogar zu vermeiden;

Or. fr

Änderungsantrag 615
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. betont, dass der Arbeitskräftemangel im Gesundheitswesen in ländlichen und unterversorgten Gebieten besonders ausgeprägt ist; hält es daher für wesentlich, geeignete Anreize für Praktikanten in medizinischen Berufen und im Gesundheitswesen zu schaffen, damit sie sich dafür entscheiden, einen Teil ihrer Ausbildung in diesen Gebieten zu absolvieren;

Or. en

Änderungsantrag 616
Christine Anderson, Petar Volgin

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. fordert die Kommission nachdrücklich auf, für Beschäftigte im Gesundheitswesen keine belastenden Zwangsimpfungen vorzuschreiben, da dadurch die individuellen Menschenrechte verletzt und Arbeitnehmer davon abgehalten werden, diese Berufe zu ergreifen;

Or. en

Änderungsantrag 617
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 18 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18b. fordert die Kommission auf, Kampagnen zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit und für die Gesundheitskompetenz zu unterstützen und zu finanzieren, die darauf ausgerichtet sind, die Attraktivität von Gesundheitsberufen zu erhöhen, junge Menschen zu ermutigen, eine Karriere in diesem Sektor anzustreben, die allgemeine Gesundheitskompetenz der Bevölkerung zu stärken und die Beschäftigten im Gesundheitswesen in die Bekämpfung von Fehlinformationen einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 618
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 18 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18b. betont, dass gemeinsame EU-Standards und Rahmen für die gegenseitige Anerkennung entwickelt werden müssen, um die Qualität, Kohärenz und Übertragbarkeit von Qualifikationen in der gesamten Union sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 619
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 18 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18c. betont, dass es wichtig ist, einen

Schwerpunkt auf die Anwerbung und Bindung von Krankenschwestern und Krankenpflegern zu setzen, motivierende Karrierewege in der Krankenpflege sowie zugängliche Ausbildungsmöglichkeiten zu entwickeln und gleichzeitig die Arbeitsbedingungen zu verbessern und für alle Krankenschwestern und Krankenpfleger die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben und den Anspruch auf Jahresurlaub zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 620
Aurelijus Veryga

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. ***empfiehlt***, auf EU-Ebene ***und*** auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;	19. ***fordert nachdrücklich***, ***sowohl*** auf EU-Ebene ***als auch*** auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere Fachkräfte ***im Gesundheitswesen*** vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen***, mit besonderem Augenmerk auf unterrepräsentierte Disziplinen wie Hämatologie, Pädiatrie, Infektionskrankheiten, Notfallmedizin, Epidemiologie und Rheumatologie; fordert zudem Maßnahmen zur Förderung dieser und anderer medizinischer Fachbereiche in Ausbildungskrankenhäusern und Universitäten,*** und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;

Or. en

Änderungsantrag 621

Ruggero Razza, Michele Picaro, Carlo Ciccioli, Laurence Trochu, Aurelijus Veryga, Francesco Torselli, Chiara Gemma

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;	19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten; ***ist ferner der Ansicht, dass die förmliche Anerkennung von Gesundheitsberufen als anstrengende oder besonders belastende Tätigkeiten als zusätzlicher Anreiz angesehen werden sollte;***

Or. it

Änderungsantrag 622
Raffaele Topo

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;	19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten; ***fordert die Mitgliedstaaten ferner auf, eine Kultur der Ausbildung in der Kommunikation zwischen ärztlichem Personal/Pflegekräften/Gesundheitsfachkräften und Patientinnen und Patienten zu***

fördern.

Or. it

Änderungsantrag 623
Raffaele Topo

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;	19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten; ***und bekräftigt, dass die förmliche Anerkennung medizinischer Berufe als anstrengende oder besonders anspruchsvolle Tätigkeiten als zusätzlicher Anreiz angesehen werden sollte.***

Or. it

Änderungsantrag 624
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar	19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar

beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;	beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten***, und ist der Ansicht, dass die formelle Anerkennung medizinischer Berufe als schwere oder besonders anspruchsvolle Arbeit unerlässlich ist, um ihren Beitrag zur Gesellschaft zu würdigen***;

Or. en

Änderungsantrag 625
Elena Nevado del Campo, Dolors Montserrat

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;	19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten***, ländlichen oder schwer zu versorgenden Gebieten*** und in der Notfallversorgung arbeiten;

Or. es

Änderungsantrag 626
Marta Temido, Romana Jerković, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte	19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte

vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen***, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten***;	vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen;

Or. en

Änderungsantrag 627
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende ***Ausbildungswege*** abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;	19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene ***positive*** Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende ***Ausbildungs- und Weiterbildungswege*** abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;

Or. en

Änderungsantrag 628
Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido, Nikos Papandreou, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende	19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, ***Hebammen, Zahnärztinnen und Zahnärzte,*** Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte

Ausbildungswege abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;	vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;

Or. en

Änderungsantrag 629
Giorgos Georgiou

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende ***Ausbildungswege*** abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;	19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende ***Ausbildungs- und Weiterbildungswege*** abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;

Or. en

Änderungsantrag 630
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende ***Ausbildungswege*** abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;	19. empfiehlt, auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende ***Ausbildungs- und Weiterbildungswege*** abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der

Notfallversorgung arbeiten;

Or. en

Änderungsantrag 631
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Ondřej Knotek, Valérie Deloge, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. empfiehlt, ***auf EU-Ebene und*** auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;	19. empfiehlt, auf nationaler Ebene Anreize für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Personal in Apotheken und im Rettungsdienst sowie andere ***medizinische und*** nichtmedizinische Fachkräfte vorzusehen, die weiterführende Ausbildungswege abschließen, und zwar beginnend mit jenen, die in Krisengebieten und in der Notfallversorgung arbeiten;

Or. fr

Änderungsantrag 632
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert die Kommission auf, einen europäischen Solidaritätsmechanismus zu entwickeln, mit dem eine gerechte Entschädigung für Mitgliedstaaten sichergestellt wird, die erheblich in die Aus- und Weiterbildung von Angehörigen der Gesundheitsberufe investieren, die später in anderen Mitgliedstaaten tätig sind; betont, dass mit einem solchem Mechanismus eine ausgewogene Mobilität gefördert, die Grundsätze der Fairness und der gemeinsamen

Verantwortung gewahrt und die Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme in der gesamten Union gestärkt werden sollte; betont, dass in dieser Initiative die Werte des europäischen Zusammenhalts und der Solidarität zum Ausdruck kämen und gleichzeitig eine gerechtere Verteilung der personellen und finanziellen Ressourcen im Gesundheitssektor unterstützt würde;

Or. en

Änderungsantrag 633
Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido, Pierre Jouvet, Klára Dobrev

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die kontinuierliche berufliche Entwicklung, die durch den Wandel der medizinischen und technologischen Landschaft bedingt ist, besser in ihren Rechtsrahmen zu verankern und sie mit der Überprüfung der gemeinsamen Ausbildungsstandards in allen Ländern und Fachgebieten zu verknüpfen, eine neue Zulassung für diese Standards zu erteilen und ihre grenzüberschreitende Portabilität sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 634
Francesco Torselli, Chiara Gemma, Georgiana Teodorescu, Mariateresa Vivaldini, Lara Magoni

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. legt den Mitgliedstaaten nahe, die Fähigkeit von Berufstätigen im Gesundheitswesen und in der Onkologie, sich innerhalb der regulären Arbeitszeit kontinuierlich weiterzubilden, einschließlich der Bereitstellung von geschützten Zeiten für die berufliche Aus- und Weiterbildung in individuellen Arbeitsverträgen, formell zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 635
Giorgos Georgiou

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. legt den Mitgliedstaaten nahe, die Fähigkeit von Berufstätigen im Gesundheitswesen und in der Onkologie, sich innerhalb der regulären Arbeitszeit kontinuierlich weiterzubilden, einschließlich der Bereitstellung von geschützten Zeiten für die berufliche Aus- und Weiterbildung in individuellen Arbeitsverträgen, formell zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 636
Kateřina Konečná

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. legt den Mitgliedstaaten nahe, die Fähigkeit von Berufstätigen im Gesundheitswesen und in der Onkologie,

sich innerhalb der regulären Arbeitszeit kontinuierlich weiterzubilden, einschließlich der Bereitstellung von geschützten Zeiten für die berufliche Aus- und Weiterbildung in individuellen Arbeitsverträgen, formell zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 637
David Casa, Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert die Ausbildung und Anwerbung von Angehörigen der Gesundheitsberufe für rheumatologische sowie Muskel- und Skeletterkrankungen, eine Hauptursache für erzwungene Abwesenheiten am Arbeitsplatz, von der Frauen und ältere Arbeitnehmer unverhältnismäßig stark betroffen sind und durch die andere nicht übertragbare Krankheiten verschlimmert werden;

Or. en

Änderungsantrag 638
Laurent Castillo, Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. empfiehlt, künftige Fachkräfte des Gesundheitswesens in jene Pflegeberufe zu vermitteln, in denen zahlreiche Eintritte in den Ruhestand abzusehen sind, bzw. in Berufe, bei denen eine steigende Nachfrage zu erwarten ist, wie insbesondere bei Fachärzten für

Geriatrie;

Or. fr

Änderungsantrag 639
Laurent Castillo, Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und Pflegebereich, in dem Bildung und ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden;	20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und Pflegebereich, in dem Bildung und ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden***, indem der Erwerb beruflicher Qualifikationen unterstützt wird, indem den Berufen mehr Bedeutung beigemessen wird, indem Fachkräfte im Gesundheitsbereich, die Führungsfunktionen übernehmen, auch im Management geschult werden, und indem während der gesamten akademischen und beruflichen Laufbahn eine kontinuierliche Weiterbildung im Krisenmanagement sichergestellt wird***;

Or. fr

Änderungsantrag 640
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und	20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und

Pflegebereich, in dem Bildung und ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden;	Pflegebereich, in dem Bildung und ***berufliche Entwicklung sowie*** ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden***, und verstärkte berufsbegleitende Supervisions- und Mentoringmaßnahmen***; ***weist darauf hin, dass die Entwicklung von Kompetenzen für das gesamte an der Gesundheitsversorgung beteiligte Personal von entscheidender Bedeutung ist;***

Or. en

Änderungsantrag 641
Giorgos Georgiou

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und Pflegebereich, in dem Bildung und ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden;	20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und Pflegebereich, in dem Bildung und ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden; ***fordert zudem bessere Möglichkeiten für berufsbegleitende Maßnahmen in Verbindung mit Supervision, Mentoring und beruflicher Entwicklung, mit besonderem Schwerpunkt auf Frauen und jungen Berufstätigen;***

Or. en

Änderungsantrag 642
Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido, Nikos Papandreou, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und Pflegebereich, in dem Bildung und ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden;	20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und Pflegebereich, in dem Bildung und ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden***, und fordert eine stärkere Anerkennung der Rolle formeller und informeller Berufslaufbahnen in der integrierten Pflege sowie legitime Rechte für diese wachsende Gruppe der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen***;

Or. en

Änderungsantrag 643
Elena Nevado del Campo, Dolors Montserrat

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und Pflegebereich, in dem Bildung und ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden;	20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und Pflegebereich, in dem Bildung und ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden ***und die Ungleichgewichte zwischen Männern und Frauen auf dem Arbeitsmarkt sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie Berücksichtigung finden***;

Or. es

Änderungsantrag 644
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und Pflegebereich, in dem Bildung und ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden;	20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und Pflegebereich, in dem Bildung und ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden***, sowie angemessene Möglichkeiten für berufsbegleitende Maßnahmen in Verbindung mit Supervision, Mentoring und beruflicher Entwicklung***;

Or. en

Änderungsantrag 645
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und Pflegebereich, in dem Bildung und ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden;	20. fordert einen lebenszyklusorientierten Ansatz für die berufliche Entwicklung im Medizin- und Pflegebereich, in dem Bildung und ein strukturierter Aufstieg von Einstiegsaufgaben hin zu Führungsfunktionen gefördert werden; ***weist darauf hin, dass dabei auch spezielle Schulungen für Mitarbeiter mit Aufsichtsaufgaben einzubeziehen sind;***

Or. en

Änderungsantrag 646
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. schlägt vor, in den Ländern, die dies anwenden (Numerus clausus, Numerus apertus oder Quoten), die Zahl der verfügbaren Plätze in der medizinischen und paramedizinischen Ausbildung zu erhöhen, wobei sowohl der voraussichtliche Bedarf als auch die bekannten Prozentsätze der Studienabbrecher und derjenigen, die auf eine Niederlassung verzichten, zu berücksichtigen sind, um eine ausreichende Zahl von Neueinsteigern auf dem Arbeitsmarkt sicherzustellen;

Or. fr

Änderungsantrag 647
Laurent Castillo, Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. regt an, eine flexible Organisation der Gesundheitsdienste, insbesondere in Krankenhäusern, zu fördern, damit jedes Mitglied des Personals seine Arbeitszeit an seine außerberuflichen Verpflichtungen anpassen kann, um so die Stundenzahl des Personals zu erhöhen oder zu verringern und beispielsweise mehr junge Menschen in dem Alter anzuziehen, in dem sie mehr Stunden leisten können;

Or. fr

Änderungsantrag 648
Aurelijus Veryga

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. betont, dass Inhalt und Dauer der Aus- und Weiterbildung von Angehörigen der Gesundheitsberufe im Zuge der Anstrengungen für eine Behebung des Arbeitskräftemangels nicht beeinträchtigt werden sollten; betont, dass die Aufrechterhaltung hoher Standards in der allgemeinen und beruflichen Bildung von entscheidender Bedeutung ist, um die Attraktivität der Gesundheitsberufe sowie die Patientensicherheit und die Qualität der Versorgung sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 649
Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert eine umfassende Bewertung der medizinischen Aus- und Weiterbildung in Europa, um sicherzustellen, dass eine präzisere Zuweisung zusätzlicher Ressourcen erfolgt, um dem derzeitigen Arbeitskräftemangel Rechnung zu tragen;

Or. en

Änderungsantrag 650
Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert die Mitgliedstaaten auf,

pflegende Angehörige in ihrer Rolle zu bestärken und zu unterstützen und eine effiziente Kommunikation und Zusammenarbeit mit medizinischen Fachkräften zu fördern, um die Patientenversorgung zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 651
Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 20 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20b. fordert, in der Ausbildung in Krankenhäusern und Universitäten Maßnahmen zur Förderung der Rheumatologie und anderer unterrepräsentierter medizinischer Disziplinen einzuführen; betont, dass für Maßnahmen im Bereich des Gesundheitsschutzes und der Sicherheit am Arbeitsplatz gesorgt werden muss, um rheumatische und Muskel-Skelett-Erkrankungen zu bekämpfen; betont, dass RME die Hauptgründe dafür sind, dass Angehörige der Gesundheitsberufe aus gesundheitlichen Gründen aus dem Beruf ausscheiden;

Or. en

Änderungsantrag 652
Tomislav Sokol, Adam Jarubas

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an	21. ***betont, dass auf EU-Ebene Leitlinien für eine sichere und***

spezialisierte Pflegekräfte übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;

faktengestützte Aufgabenverlagerung und interdisziplinäre Zusammenarbeit erforderlich sind; fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an ***qualifizierte Fachkräfte wie*** spezialisierte Pflegekräfte übertragen ***und Gesundheitseinrichtungen entlastet*** werden können, ***indem ausgewählte Gesundheitsleistungen von Apotheken bereitgestellt werden,*** und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 653
Raffaele Topo

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte Pflegekräfte übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;	21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte Pflegekräfte übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen; ***und bekräftigt, dass jedes Delegieren oder Übertragen von Aufgaben mit einvernehmlich vereinbarten beruflichen Zuständigkeiten, einem klar definierten Tätigkeitsbereich und angemessenen Rechenschaftsmechanismen einhergehen***

muss, die in einem angemessenen Verhältnis zu den neuen Aufgaben stehen.

Or. it

Änderungsantrag 654
Nicolás González Casares

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ***ob gewisse Aufgaben an spezialisierte*** Pflegekräfte ***übertragen werden können***, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, ***Pflegekräfte und Hebammen*** im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;	21. fordert die Mitgliedstaaten auf, ***innovative Betreuungsmodelle umzusetzen, den Kompetenzmix der Angehörigen der Gesundheitsberufe*** zu prüfen, ***und durch Aufgabenverlagerung die Aufgabenmuster neu zu gestalten und damit die Fähigkeiten der*** Pflegekräfte ***und spezialisierten Pflegekräfte anzuerkennen***, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, ***alle Angehörigen der Gesundheitsberufe*** im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa ***sowie Organisationen des ehrenamtlichen und gemeinnützigen Sektors und Akteure der Zivilgesellschaft*** in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 655
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte Pflegekräfte übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;	21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte Pflegekräfte übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten***, um das Phänomen der „Aufgabenverlagerung“ zu vermeiden, das Risiken für die Patientinnen und Patienten und in Bezug auf die rechtliche Verantwortung mit sich bringen kann***; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;

Or. fr

Änderungsantrag 656
Marta Temido, Romana Jerković, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen***, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte Pflegekräfte übertragen werden können,*** und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, ***Pflegekräfte und Hebammen*** im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;	21. fordert die Mitgliedstaaten auf, ***innovative Betreuungsmodelle umzusetzen, den Kompetenzmix der Angehörigen der Gesundheitsberufe, insbesondere durch Verlagerung von Aufgaben,*** zu prüfen und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, ***Angehörige der Gesundheitsberufe*** im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa ***sowie Organisationen des ehrenamtlichen und gemeinnützigen Sektors und Akteure der Zivilgesellschaft*** in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 657
Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen***, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte Pflegekräfte übertragen werden können,*** und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe ***Sicherheitsstandards*** zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;	21. fordert die Mitgliedstaaten auf, ***wirksame Modelle der Zusammenarbeit und Supervision unter Leitung von Ärzten*** zu prüfen und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe ***Standards für die Patientensicherheit sowie eine hohe Betreuungsqualität und eindeutige Strukturen der Rechenschaftspflicht*** zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 658
Kateřina Konečná

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen***, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte Pflegekräfte übertragen werden können,*** und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe ***Sicherheitsstandards*** zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung	21. fordert die Mitgliedstaaten auf, ***wirksame Modelle der Zusammenarbeit und Supervision unter Leitung von Ärzten*** zu prüfen und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe ***Standards für die Patientensicherheit, eine hohe Betreuungsqualität und eindeutige Strukturen der Rechenschaftspflicht*** zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist,

gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;	Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 659
Stine Bosse, Veronika Cifrová Ostrihoňová, Billy Kelleher

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte Pflegekräfte übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;	21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte ***und praxiserfahrene*** Pflegekräfte übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 660
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte Pflegekräfte übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig	21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte ***und praxiserfahrene*** Pflegekräfte übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu

ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;	gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 661
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte Pflegekräfte übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;	21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte ***und praxiserfahrene*** Pflegekräfte übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 662
Marianne Vind

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte Pflegekräfte übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen	21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an spezialisierte ***und praxiserfahrene*** Pflegekräfte übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits

und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;	umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 663
Liesbet Sommen

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an ***spezialisierte Pflegekräfte*** übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;	21. fordert die Mitgliedstaaten auf, zu prüfen, ob gewisse Aufgaben an ***qualifiziertes Gesundheitspersonal*** übertragen werden können, und dabei auf in der EU bereits umgesetzten Modellen aufzubauen und gleichzeitig hohe Sicherheitsstandards zu gewährleisten; betont, dass es wichtig ist, Pflegekräfte und Hebammen im Einklang mit den Empfehlungen der WHO Europa in die Ausarbeitung gesundheitspolitischer Maßnahmen einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 664
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, in Erwägung zu ziehen, in die Ausbildung von Studierenden und Absolventen sowie in

die berufliche Aus- und Weiterbildung Schulungsmaßnahmen im Hinblick auf folgende Themen aufzunehmen:

i) Zustimmungskommunikation und gesunde affektive/zwischenmenschliche Kommunikation,

ii) Sicherung, berufliche Grenzen und Hinzuziehung von Begleitpersonen,

iii) Prävention, Tests, Impfungen und Beratung bei sexuell übertragbaren Krankheiten (einschließlich HPV, HIV, Postexpositionsprophylaxe/Präexpositions prophylaxe und Empfängnisverhütung),

iv) Erkennung sexueller Belästigung und geschlechtsspezifischer Gewalt und Reaktion darauf,

v) Diagnose und Behandlung von Schmerzen und Funktionsstörungen im Intimbereich (z. B. Vulvodynie, Beckenschmerzen),

und

vi) inklusive, stigmatisierungsfreie Betreuung von LGBTIQ+-Personen und anderen schutzbedürftigen Gruppen unter Anwendung traumasensibler, rechtebasierter Ansätze;

Or. en

Änderungsantrag 665
Romana Jerković, Vilija Blinkevičiūtė, Vytenis Povilas Andriukaitis, Nikos Papandreou, Estelle Ceulemans, Marta Temido, Nicolás González Casares

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. hebt hervor, dass durch Pflegekräfte mit erweiterten Aufgaben (Konzept des „Advanced Practice Nursing“, APN) das Potenzial besteht, das Gesundheitspersonal zu stärken, insbesondere durch die Behebung von

Engpässen in ländlichen, abgelegenen und unterversorgten Gebieten; betont, dass durch die Ausweitung und Anerkennung erweiterter Pflegeaufgaben dazu beigetragen werden kann, den Zugang zur Pflege zu verbessern, die medizinische Grundversorgung zu unterstützen und den Druck des überlasteten medizinischen Personals zu verringern; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Entwicklung, Bildung und gegenseitige Anerkennung solcher Rollen in der EU im Rahmen der anstehenden Strategie für nachhaltige und widerstandsfähige Arbeitskräfte im Gesundheitswesen zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 666
Victor Negrescu, Marta Temido

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, ein europäisches Programm für den Transfer von medizinischem Fachwissen einzurichten, das auf der Zusammenarbeit zwischen Krankenhäusern, medizinischen Universitäten und Ausbildungseinrichtungen gegründet ist; fordert die Einrichtung gemeinsamer und grenzüberschreitender medizinischer Teams, die durch Telemedizin- und E-Health-Lösungen unterstützt werden, um in der gesamten Union den gleichberechtigten Zugang zur Gesundheitsversorgung zu stärken und den Austausch bewährter Verfahren zu erleichtern;

Or. en

Änderungsantrag 667
Tomislav Sokol, Adam Jarubas

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. stellt fest, dass durch den anhaltenden Weggang von Angehörigen der Gesundheitsberufe aus bestimmten Mitgliedstaaten in andere die Nachhaltigkeit und Zugänglichkeit von Gesundheitsdienstleistungen beeinträchtigt werden kann; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten unter uneingeschränkter Achtung des Grundsatzes der Freizügigkeit innerhalb der Union auf, gezielte Maßnahmen und Anreize zu entwickeln, um in den Heimatländern dieser Beschäftigten für eine stabile Personalausstattung zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 668
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. betont, dass die Aufgabenteilung nur dann sicher, wirksam und nachhaltig sein kann, wenn sie durch geeignete nationale Rechtsvorschriften, Vergütungsstrukturen, eindeutige berufliche Zuständigkeiten, einen klar definierten Tätigkeitsbereich und koordinierte Ausbildungs- und Fortbildungsrahmen auf der Grundlage gegenseitiger Vereinbarungen mit Berufsverbänden unterstützt wird;

Or. en

Änderungsantrag 669
Veronika Cifrová Ostrihoňová, Irena Joveva, Vlad Vasile-Voiculescu, Jana Toom, Stine Bosse, Hristo Petrov, Olivier Chastel, Grégory Allione

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. fordert die Mitgliedstaaten auf, flexible Beschäftigungsmodelle, einschließlich Teilzeitarbeit und anpassbarer Zeitplanung, zu unterstützen, um die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben und die Mitarbeiterbindung zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 670
Marta Temido, Romana Jerković, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. betont, dass im Hinblick auf die umfassende Optimierung und Ausweitung des Kompetenzmixes Hilfskräfte eingestellt werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 671
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 21 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21b. fordert die Kommission auf, für alle Studierenden, die in einem zugelassenen Bachelor-Studiengang und einem einstufigen Studiengang für medizinische und Gesundheitsberufe eingeschrieben sind, ein EU-weites „Ausbildungseinkommen“ vorzuschlagen, das von den Mitgliedstaaten mit Unterstützung durch EU-Instrumente (einschließlich ESF+, EU4Health und gegebenenfalls der Kohäsionsfonds und Erasmus+) umzusetzen ist; fordert, dass das Ausbildungseinkommen als monatlicher, nicht rückzahlbarer Zuschuss gestaltet wird, um sozioökonomische Hindernisse abzubauen, und dass zusätzliche Aufstockungen für Behinderungen, Betreuungsaufgaben, Mobilität und Praktika in unterversorgten Gebieten vorgesehen werden; fordert nachdrücklich auf, dass es für die gesamte Dauer der Ausbildung, einschließlich klinischer Praktika, gezahlt wird und dass es für anerkannte Mobilitätszeiträume zwischen allen Mitgliedstaaten übertragbar ist; empfiehlt, dass es ausschließlich von der Einschreibung und dem akademischen Engagement abhängig gemacht wird, nicht aber von der Leistung unbezahlter Arbeit; fordert, dass in diesem Zusammenhang Schutzmaßnahmen vorgesehen werden, damit die Studierenden niemals als Personalersatz eingesetzt werden und ihr Lernen und ihre Sicherheit Vorrang haben;

Or. en

Änderungsantrag 672
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 21 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21b. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, den Austausch über bewährte Verfahren im Hinblick auf Regelungs- und Erstattungsrahmen zu erleichtern, um die Qualität, Sicherheit und Rechenschaftspflicht bei erweiterten Pflegeaufgaben sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 673
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 21 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21c. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Möglichkeit der Einrichtung eines Überwachungsrahmens zu prüfen, um die Inanspruchnahme und die Auswirkungen des Ausbildungseinkommens (Zugang, Fortschritt, Abschluss, Mobilität, Verteilung in unterversorgte Gebieten), die Qualität der Praktika und der Tutorausbildung sowie das Wohlergehen der Studierenden nachzuverfolgen; fordert die Verwendung von EU-Mitteln, um Reformen kozufinanzieren und Einrichtungen zu unterstützen, die Qualitätsrichtwerte erfüllen oder übertreffen, bei gleichzeitiger öffentlicher Berichterstattung und kontinuierlicher Verbesserung;

Or. en

Änderungsantrag 674
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 21 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21c. legt den Mitgliedstaaten nahe, in enger Abstimmung mit Berufs- und Patientenorganisationen evidenzbasierte Modelle für die schrittweise Weiterbildung von Apothekern zu prüfen, um die langfristige Behandlung von Patienten mit chronischen Erkrankungen zu unterstützen und sicherzustellen, dass jede potenzielle Ausweitung der Verschreibungspflichten mit einer angemessenen Ausbildung sowie aufsichtsrechtlichen Garantien auf der Grundlage von Patientensicherheits- und Qualitätssicherungsmechanismen einhergeht;

Or. en

Änderungsantrag 675
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 21 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21d. nimmt den sozialen Aspekt des gemeinschaftlichen Gesundheitswesens zur Kenntnis und betont, dass digitale und telemedizinische Lösungen nicht die wichtige Rolle von Beschäftigten des gemeinschaftlichen Gesundheitswesens, die sich häufig um die am stärksten isolierten Menschen in unseren Gemeinschaften wie ältere Menschen kümmern, ersetzen sollten;

Or. en

Änderungsantrag 676

Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Unterstützung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen durch ***den digitalen Wandel***	Unterstützung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen durch ***Optimierung der Prozesse im Gesundheitsmangement***

Or. en

Änderungsantrag 677
Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido, Nikos Papandreou, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. betont, dass interoperable und standardisierte Daten über die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, die Abwanderung in andere Sektoren, die Zahl der Dienstleister, die Arbeitsbelastung, den Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und regionale Unterschiede ***erforderlich sind*** und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte;	22. betont, dass ***die Personalausstattung für Gesundheitsinformationssysteme, die*** interoperable und standardisierte Daten über die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, die Abwanderung in andere Sektoren, die Zahl der Dienstleister, die Arbeitsbelastung, den Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und regionale Unterschiede ***bereitstellen, optimiert werden muss*** und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte***, damit den Mitgliedstaaten geholfen wird, ihre Registrierungsmethoden weiterzuentwickeln und die Entwicklung von nationalen Registern für Gesundheitsberufe, in denen alle Angehörigen der Gesundheitsberufe erfasst sind, zu unterstützen, um eine bessere Planung und eine auf Fakten beruhende Entscheidungsfindung zu ermöglichen***;

Or. en

Änderungsantrag 678
Tomislav Sokol, Adam Jarubas

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. betont, dass interoperable und standardisierte Daten über ***die*** Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, ***die Abwanderung*** in andere Sektoren, ***die*** Zahl der Dienstleister, ***die*** Arbeitsbelastung, ***den*** Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und ***regionale*** Unterschiede ***erforderlich sind*** und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte;	22. betont, dass interoperable und standardisierte ***digitale Systeme für die Echtzeit-Erfassung, -Zuordnung und -Analyse von*** Daten über ***das Gesundheitspersonal, einschließlich der*** Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, ***von Abwanderungen*** in andere Sektoren, ***der*** Zahl der Dienstleister, ***der*** Arbeitsbelastung, ***des*** Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und ***regionaler*** Unterschiede, ***eingerichtet werden müssen*** und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte; ***betont, dass durch solche Systeme Prognosen, Kapazitätsplanung und eine auf Fakten beruhende Entscheidungsfindung ermöglicht werden sollten, um den künftigen Arbeitskräftebedarf besser voraussehen zu können;***

Or. en

Änderungsantrag 679
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. betont, dass interoperable und	22. betont, dass interoperable und

standardisierte Daten über die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, die Abwanderung in andere Sektoren, die Zahl der Dienstleister, die Arbeitsbelastung, den Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und regionale Unterschiede erforderlich sind und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte;	standardisierte Daten über die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, die Abwanderung in andere Sektoren, die Zahl der Dienstleister, die Arbeitsbelastung, ***einschließlich Arbeitszeiten, Ruhezeiten und Überstunden,*** den Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und regionale Unterschiede erforderlich sind und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte; ***fordert Eurostat auf, über Beschäftigte im Gesundheitswesen harmonisierte Daten zu erheben und zu veröffentlichen, und fordert in diesem Zusammenhang, dass das Kodierungssystem für die Berufskategorien sowie die nationalen und europäischen Berichterstattungsverfahren harmonisiert werden;***

Or. en

Änderungsantrag 680
Romana Jerković, Vilija Blinkevičiūtė, Vytenis Povilas Andriukaitis, Nikos Papandreou, Estelle Ceulemans, Marta Temido, Nicolás González Casares

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. betont, dass interoperable und standardisierte Daten über ***die*** Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, ***die*** Abwanderung in andere Sektoren, ***die*** Zahl der Dienstleister, ***die*** Arbeitsbelastung, ***den*** Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und ***regionale*** Unterschiede erforderlich sind und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte;	22. betont, dass interoperable und standardisierte Daten über ***das Gesundheitspersonal***, einschließlich ***der*** Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, ***der*** Abwanderung in andere Sektoren, ***die*** Zahl der Dienstleister, ***die*** Arbeitsbelastung, ***des*** Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und ***regionaler*** Unterschiede***,*** erforderlich sind und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen

	sollte; ***betont, dass es wichtig ist, Datensysteme zu entwickeln, durch die Prognosen und Kapazitätsplanung ermöglicht wird, um den künftigen Arbeitskräftebedarf besser voraussehen zu können;***

Or. en

Änderungsantrag 681
Marta Temido, Romana Jerković, Victor Negrescu, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. betont, dass interoperable und standardisierte Daten über die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, die Abwanderung in andere Sektoren, die Zahl der ***Dienstleister***, die Arbeitsbelastung, den Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und regionale Unterschiede erforderlich sind und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte;	22. betont, dass interoperable und standardisierte Daten über ***die Fachkräfte und Teams im Gesundheitswesen der EU, einschließlich ihrer Profile, Dynamiken, Motivationen und Bedürfnisse, sowie*** die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, die Abwanderung in andere Sektoren, die Zahl der ***Arbeitskräfte***, die Arbeitsbelastung, den Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und regionale Unterschiede erforderlich sind und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 682
Nikos Papandreou, Romana Jerković, Christophe Clergeau, Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. betont, dass interoperable und standardisierte Daten über die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, die Abwanderung in andere Sektoren, die Zahl der Dienstleister, die Arbeitsbelastung, den Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und regionale Unterschiede erforderlich sind und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte;	22. betont, dass interoperable und standardisierte Daten über die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, die Abwanderung in andere Sektoren, die Zahl der Dienstleister, die Arbeitsbelastung, den Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und regionale Unterschiede***, einschließlich Informationen von sowohl öffentlichen als auch privaten Gesundheitsdienstleistern,*** erforderlich sind und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 683
Pascal Arimont

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. betont, dass interoperable und standardisierte Daten über die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, die Abwanderung in andere Sektoren, die Zahl der Dienstleister, die Arbeitsbelastung, den Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und regionale Unterschiede erforderlich sind und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte;	22. betont, dass interoperable und standardisierte Daten über die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, die Abwanderung in andere Sektoren, die Zahl der Dienstleister, die Arbeitsbelastung, den Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und regionale Unterschiede***, einschließlich Informationen von sowohl öffentlichen als auch privaten Gesundheitsdienstleistern,*** erforderlich sind und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 684
Estelle Ceulemans, Gabriele Bischoff, Marc Angel, Idoia Mendia, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Isilda Gomes, Romana Jerković, Evelyn Regner, Marianne Vind

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. betont, dass interoperable und standardisierte Daten über die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, die Abwanderung in andere Sektoren, ***die Zahl der Dienstleister,*** die Arbeitsbelastung, den Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und regionale Unterschiede erforderlich sind und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte;	22. betont, dass interoperable und standardisierte Daten über die Mobilität von Angehörigen der Gesundheitsberufe, die Abwanderung in andere Sektoren, die Arbeitsbelastung, den Beschäftigungsstatus sowie Statistiken über im Ausland ausgebildete einheimische Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und regionale Unterschiede erforderlich sind und diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der OECD und der WHO bestehen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 685
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. fordert eine strenge Regulierung und Überwachung der Erhebung und Nutzung von Personaldaten und betont, dass diese Informationen im Einklang mit den höchsten Datenschutz- und Cybersicherheitsstandards behandelt werden müssen; betont, dass der Schutz der Privatsphäre und der Sicherheit der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen angesichts des sensiblen Charakters von Beschäftigungs- und Mobilitätsdaten von größter Bedeutung ist; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf,

dafür zu sorgen, dass Initiativen zum Datenaustausch mit internationalen Partnern, einschließlich der OECD und der WHO, mit den EU-Datenschutzvorschriften und ethischen Grundsätzen vereinbar sind;

Or. en

Änderungsantrag 686
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. betont, dass es durch die Digitalisierung der Gesundheitsversorgung ermöglicht wird, die Effizienz, Koordinierung und Kontinuität der Versorgung zu erleichtern und dazu beizutragen, im Gesundheitswesen die notwendige angemessene Personalausstattung und eine gut unterstützte Belegschaft zu erreichen, die dadurch jedoch nicht ersetzt werden können; betont, dass mit der Digitalisierung in erster Linie den Interessen der Patienten gedient werden muss; betont, dass umfassendere Strategien durch digitale Werkzeuge und datengesteuerte Innovationen ergänzt werden sollten, um in der gesamten Union die Anwerbung und Bindung von Arbeitskräften im Gesundheitswesen, die Arbeitsbedingungen und letztlich den Behandlungserfolg zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 687

Estelle Ceulemans, Gabriele Bischoff, Marc Angel, Idoia Mendia, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Isilda Gomes, Romana Jerković, Klára Dobrev, Evelyn Regner, Marianne Vind

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. betont, dass ein koordinierter Ansatz der IAO, der WHO und der EU erforderlich ist, um die Arbeitsmobilität von Arbeitskräften im Gesundheitswesen zu überwachen, ethische Regeln für die internationale Mobilität zu fördern und die Abwanderung hochqualifizierter Kräfte aus dem Süden zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 688
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 22 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22b. betont, dass es wichtig, systematisch umfassende, hochwertige und interoperable Daten über die Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aller Berufsgruppen der Grundversorgung und ambulanten Versorgung – einschließlich Daten über die Zahl der Arbeitskräfte, den Kompetenzmix, die Verteilung, die Mobilität und die Arbeitsbedingungen – zu erheben und regelmäßig zu veröffentlichen, um den Stand der deinstitutionalisierten Pflege in der EU und ihren Mitgliedstaaten genau zu bewerten;

Or. en

Änderungsantrag 689
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 22 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22c. betont, dass interoperable und sichere Daten über die Segmente der Arbeitskräfte im Gesundheits- und Sozialwesen erhoben werden müssen, die direkt mit Gesundheitsdiensten verbunden oder in diese integriert sind, um potenzielle Engpässe und Koordinierungslücken zwischen den beiden Sektoren zu ermitteln;

Or. en

Änderungsantrag 690
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 22 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22d. betont, dass die datengestützte Ermittlung systemischer Engpässe in der Medizin, Pflege und anderen Bereichen des Gesundheitswesens wichtig ist, um Mangelberufe zu ermitteln, für die dringende und gezielte Maßnahmen erforderlich sind; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, koordinierte Reaktionen zu entwickeln, um diesen kritischen Arbeitskräftelücken Rechnung zu tragen und die langfristige Nachhaltigkeit und Widerstandsfähigkeit der nationalen Gesundheitssysteme sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 691
Stine Bosse, Veronika Cifrová Ostrihoňová, Billy Kelleher

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik;	23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik; ***betont in diesem Zusammenhang, dass bei klinischen Entscheidungen stets das Human-in-the-Loop-Prinzip eingehalten werden muss; stellt fest, dass durch KI-gestützte Werkzeuge unter anderem Kosten gesenkt sowie Verwaltungsaufgaben wie Patientenplanung, Abrechnung und Verwaltung elektronischer Patientenakten gestrafft werden können;***

Or. en

Änderungsantrag 692
Pascal Arimont

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik;	23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie***, innovative Technologien*** und KI-gestützte Diagnostik ***und fordert die systematische Unterstützung der Aus- und Weiterbildung durch KI-gestützte Werkzeuge, simulationsbasierte Programme und Initiativen für digitale Kompetenz, die eine kontinuierliche Ausbildung sowohl für Gesundheitsdienstleister als auch für***

Patienten ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 693
Francesco Torselli, Chiara Gemma, Georgiana Teodorescu, Mariateresa Vivaldini, Lara Magoni

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik;	23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik ***und fordert die systematische Unterstützung der Aus- und Weiterbildung durch KI-gestützte Werkzeuge, simulationsbasierte Programme und Initiativen für digitale Kompetenz, die eine kontinuierliche Ausbildung sowohl für Gesundheitsdienstleister als auch für Patienten ermöglichen***;

Or. en

Änderungsantrag 694
Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik;	23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik; ***fordert die systematische Unterstützung der Aus- und***

	Weiterbildung durch KI-gestützte Werkzeuge, simulationsbasierte Programme und Initiativen für digitale Kompetenz, die eine kontinuierliche Ausbildung sowohl für Gesundheitsdienstleister als auch für Patienten ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 695
Romana Jerković, Vilija Blinkevičiūtė, Vytenis Povilas Andriukaitis, Nikos Papandreou, Estelle Ceulemans, Marta Temido, Nicolás González Casares

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik;	23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik; ***betont, dass für alle Arbeitskräfte im Gesundheitswesen die Aus- und Weiterbildung zum Einsatz neuer Technologien und digitaler Werkzeuge sichergestellt werden muss;***

Or. en

Änderungsantrag 696
Marta Temido, Romana Jerković, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. ***fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen*** digitale ***Kompetenzen, Biotechnologie*** und ***KI-gestützte***	23. ***betont, dass*** digitale ***Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um für eine patientenorientierte Betreuung zu sorgen,*** und ***dass mit diesen Werkzeugen gleichzeitig dazu beigetragen***

Diagnostik;	***werden sollte, den Aufwand für die klinische Dokumentation zu reduzieren, damit mehr Zeit für die Patienten bleibt***;

Or. en

Änderungsantrag 697
Veronika Cifrová Ostrihoňová, Irena Joveva, Vlad Vasile-Voiculescu, Jana Toom, Stine Bosse, Hristo Petrov, Olivier Chastel, Grégory Allione

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik;	23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik***, angefangen bei der Ausbildung***;

Or. en

Änderungsantrag 698
Elena Nevado del Campo, Dolors Montserrat

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik;	23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung ***und eine angemessene Schulung*** der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik;

Or. es

Änderungsantrag 699

Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-gestützte Diagnostik;	23. fordert eine kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie***, innovative Technologien*** und KI-gestützte Diagnostik;

Or. en

Änderungsantrag 700
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. stellt fest, dass das Niveau der digitalen, biotechnologischen und KI-Kompetenz bei den Angehörigen der Gesundheitsberufe sehr unterschiedlich ist; empfiehlt daher, für die kontinuierliche Weiterbildung von Arbeitskräften im Gesundheitswesen einen lebensbegleitenden Ansatz zu verfolgen;

Or. en

Änderungsantrag 701
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 23 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23b. fordert die Mitgliedstaaten auf,

digitale, biotechnologische und KI-Kompetenzen in die Lehrpläne der Aus- und Weiterbildungsprogramme für das Gesundheitswesen zu integrieren und sicherzustellen, dass alle Angehörigen der Gesundheitsberufe die Fähigkeiten erwerben, die für ein sicheres und effizientes Arbeiten in technologiegestützten Versorgungsumgebungen erforderlich sind;

Or. en

Änderungsantrag 702
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Viktória Ferenc, Pál Szekeres

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten;	24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten; ***weist jedoch darauf hin, dass diese Werkzeuge, so ausgefeilt sie auch sein mögen, unter keinen Umständen einer menschlichen Kontrolle entzogen werden dürfen, sei es bei der Kalibrierung der Werkzeuge oder bei der Interpretation der Ergebnisse; empfiehlt, ein besonderes Augenmerk auf das Phänomen des „Deskilling“, also des Kompetenzverlusts, zu legen, das durch den regelmäßigen Einsatz oder sogar die Abhängigkeit von künstlicher Intelligenz verursacht wird und das sich nachteilig auf die bereits erworbenen Kompetenzen von Angehörigen der Gesundheitsberufe auswirken kann;***

Or. fr

Änderungsantrag 703
Laurent Castillo, Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten;	24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten***, und dass sie die Patientinnen und Patienten auf ihrem Behandlungs- oder Pflegepfad unterstützen können, um stark belastete Gesundheitsdienste zu entlasten, und Diagnosen und Behandlungen insbesondere durch prädiktive Analysen weiter verbessern können, um so die Kosten für die Mitgliedstaaten zu senken und gleichzeitig den Bürgerinnen und Bürgern eine bessere Versorgung zu bieten***;

Or. fr

Änderungsantrag 704
Pascal Arimont

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten;	24. hebt hervor, dass ***Innovationen, einschließlich digitaler*** Werkzeuge ***und Technologien,*** die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung ***und Patientensicherheit*** zu gewährleisten***, und betont, dass digitale Systeme so konzipiert sein müssen, dass die kognitive Belastung und die medizinrechtliche Unsicherheit von Krankenhausärztinnen und -ärzten nicht zusätzlich erhöht wird, also fragmentierte, nicht interoperable***

Systeme beseitigt und obligatorische KI-Entscheidungsprotokolle, durch die die Effizienz und die Patientensicherheit beeinträchtigt werden, vermieden werden;

Or. en

Änderungsantrag 705
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten;	24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten, ***und betont, dass digitale Systeme so konzipiert sein müssen, dass die kognitive Belastung und die medizinrechtliche Unsicherheit von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten sowie Pflegepersonal nicht zusätzlich erhöht wird, also die Fragmentierung und fehlende Interoperabilität beseitigt und obligatorische KI-Entscheidungsprotokolle, durch die die Effizienz und die Patientensicherheit beeinträchtigt werden, vermieden werden***;

Or. en

Änderungsantrag 706
Francesco Torselli, Chiara Gemma, Georgiana Teodorescu, Mariateresa Vivaldini, Lara Magoni

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. hebt hervor, dass digitale	24. hebt hervor, dass digitale

Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten;	Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten***, und betont, dass digitale Systeme so konzipiert sein müssen, dass die kognitive Belastung und die medizinrechtliche Unsicherheit von Krankenhausärztinnen und -ärzten nicht zusätzlich erhöht wird, also fragmentierte, nicht interoperable Systeme beseitigt und obligatorische KI-Entscheidungsprotokolle, durch die die Effizienz und die Patientensicherheit beeinträchtigt werden, vermieden werden***;

Or. en

Änderungsantrag 707
Liesbet Sommen

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten;	24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten, und ***dass es gleichzeitig Arbeitskräften im Gesundheitswesen und Krankenhäusern ermöglicht werden sollte, diese Werkzeuge auf eine praktikable und an die lokalen Arbeitsabläufe angepasste Weise einzurichten***;

Or. en

Änderungsantrag 708
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten;	24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten***, und dass sie auf wissenschaftlichen Erkenntnissen beruhen müssen und dass dadurch die Datenschutz-Grundverordnung eingehalten werden muss***;

Or. en

Änderungsantrag 709
Nikos Papandreou, Romana Jerković, Christophe Clergeau, Marta Temido

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. hebt hervor, dass ***digitale*** Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu ***gewährleisten***;	24. hebt hervor, dass ***Innovationen, einschließlich digitaler*** Werkzeuge ***und Technologien,*** die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung ***als Standard*** zu ***wahren***;

Or. en

Änderungsantrag 710
Marta Temido, Romana Jerković, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. ***hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die*** fachliche ***Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten***;	24. ***fordert eine kontinuierliche*** fachliche ***Weiterentwicklung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen, insbesondere in den Bereichen digitale Kompetenzen, Biotechnologie und KI-***

gestützte Diagnostik;

Or. en

Änderungsantrag 711
Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten;	24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung ***und Patientensicherheit*** zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 712
Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten;	24. hebt hervor, dass digitale Werkzeuge die fachliche Beurteilung ergänzen müssen, um eine patientenorientierte ***und menschliche*** Versorgung zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 713
Veronika Cifrová Ostrihoňová, Irena Joveva, Vlad Vasile-Voiculescu, Jana Toom, Stine Bosse, Hristo Petrov, Olivier Chastel, Grégory Allione

Entschließungsantrag
Ziffer 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24a. fordert, dass der Alarmmüdigkeit im Gesundheitswesen entgegengewirkt wird; fordert die Förderung der Digitalisierung und intelligenter Alarmmanagementsysteme und fordert nachdrücklich eine engere Zusammenarbeit mit Entwicklern von Medizintechnik, um interoperable und intelligente Lösungen zu entwickeln, mit denen unnötige Alarme reduziert und die Reaktionsgenauigkeit verbessert wird;

Or. en

Änderungsantrag 714
Marta Temido, Romana Jerković, Vytenis Povilas Andriukaitis

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 715
Pascal Arimont

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern;	25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern; ***empfiehlt, dass diese Werkzeuge ausdrücklich darauf ausgelegt werden,***

den „digitalen Papierkram“ und die für die Dokumentation elektronischer Gesundheitsaufzeichnungen (Electronic Health Record, EHR) aufgewendete Zeit zu verringern, da beispielsweise Kardiologen derzeit jeden Tag nach Feierabend („Pyjamazeit“) 2,1 Stunden lang digitale Aufzeichnungen führen[4a], wodurch unmittelbar Ermüdung und die Absicht, den Arbeitsplatz aufzugeben, befördert werden;

[4a] Medscape Cardiologist Mental Health & Well-Being Report 2025

Or. en

Änderungsantrag 716
Francesco Torselli, Chiara Gemma, Georgiana Teodorescu, Mariateresa Vivaldini, Lara Magoni

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern;	25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern***, und empfiehlt, dass diese Werkzeuge ausdrücklich darauf ausgelegt werden, den „digitalen Papierkram“ und die für die Dokumentation elektronischer Gesundheitsaufzeichnungen (Electronic Health Record, EHR) aufgewendete Zeit zu verringern, da beispielsweise Kardiologen derzeit jeden Tag nach Feierabend („Pyjamazeit“) 2,1 Stunden lang digitale Aufzeichnungen führen, wodurch unmittelbar Ermüdung und die Absicht, den Arbeitsplatz aufzugeben, befördert werden***;

Or. en

Änderungsantrag 717
Christine Anderson, Petar Volgin

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern;	25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern***, einschließlich der Verringerung des Verwaltungsaufwands in Verbindung mit der Anerkennung medizinischer Qualifikationen und in diesem Zusammenhang der Sicherstellung der Anerkennung offizieller digitaler Ausführungen von Abschlüssen und Zertifikaten, insbesondere für neue Absolventen, die noch keine physischen Dokumente als Beleg ihrer Qualifikationen erhalten haben***;

Or. en

Änderungsantrag 718
Estelle Ceulemans, Gabriele Bischoff, Marc Angel, Idoia Mendia, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Isilda Gomes, Romana Jerković, Klára Dobrev, Evelyn Regner, Marianne Vind

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. ***befürwortet*** die ***Digitalisierung*** von ***administrativen Abläufen*** und ***die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern***;	25. ***würdigt*** die ***Rolle*** von ***Sekretariats-*** und ***Verwaltungsfachkräften im Gesundheitswesen bei der Verringerung des Verwaltungsaufwands für Fachkräfte im Gesundheits- und Medizinbereich und unterstützt inklusive Schulungen im Bereich Digitalisierung und KI für diese Berufsgruppen***; ***fordert eine spezielle EU-Richtlinie über algorithmisches***

Management und KI am Arbeitsplatz, um die menschliche Aufsicht über alle KI-gesteuerten Entscheidungsprozesse sicherzustellen und so den Grundsatz der Kontrolle durch den Menschen zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 719
Tomislav Sokol, Adam Jarubas

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und ***die Einführung*** intelligenter Werkzeuge, ***um den*** Verwaltungsaufwand ***zu verringern***;	25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und ***den breiteren Einsatz*** intelligenter***, interoperabler*** Werkzeuge ***und Analysen für ein effektives Personalmanagement, einschließlich der Prognose von Entwicklungen bei*** den ***Renteneintritten, der regionalen Einsatzplanung und der Ermittlung von Qualifikationslücken; betont***, ***dass durch solche digitalen Lösungen der*** Verwaltungsaufwand ***verringert und gleichzeitig in allen Mitgliedstaaten für Datenschutz, Sicherheit und Interoperabilität gesorgt werden sollte***;

Or. en

Änderungsantrag 720
Laurent Castillo, Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die	25. befürwortet ***die Abschaffung aufwendiger und unnötiger***

Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern;	***Verwaltungsverfahren, die sich aus europäischen oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben,*** die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern ***und dem Gesundheitspersonal mehr zeitliche Kapazitäten für medizinische Aufgaben zu verschaffen***;

Or. fr

Änderungsantrag 721
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern;	25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern; ***fordert, dass virtuelle Strategien und Online-Werkzeuge effizient genutzt werden, um die Möglichkeiten der beruflichen Entwicklung zu verbessern und dabei die Bemühungen um die Nachhaltigkeit zu unterstützen, indem unnötige Reisen reduziert werden;***

Or. en

Änderungsantrag 722
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. ***befürwortet*** die ***Digitalisierung*** von	25. ***fordert,*** die ***berufliche***

administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand ***zu verringern***;	***Anerkennung der Rolle*** von ***Sekretariats- und Verwaltungsfachkräften im Gesundheitswesen bei der Ausführung von Verwaltungsaufgaben, wodurch der*** Verwaltungsaufwand ***für Fachkräfte im Gesundheits- und Medizinbereich verringert wird, und unterstützt inklusive Schulungen im Bereich Digitalisierung und KI für diese Berufsgruppen***;

Or. en

Änderungsantrag 723
Giorgos Georgiou

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. ***befürwortet*** die ***Digitalisierung*** von ***administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den*** Verwaltungsaufwand ***zu verringern***;	25. ***fordert,*** die ***berufliche Anerkennung der Rolle*** von ***Sekretariats- und Verwaltungsfachkräften im Gesundheitswesen bei der Ausführung von Verwaltungsaufgaben, wodurch der*** Verwaltungsaufwand ***für Fachkräfte im Gesundheits- und Medizinbereich verringert wird, und unterstützt inklusive Schulungen im Bereich Digitalisierung und KI für diese Berufsgruppen***;

Or. en

Änderungsantrag 724
Elena Nevado del Campo, Dolors Montserrat

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern;	25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern**,**

und regt an, diese Werkzeuge so auszulegen, dass der Arbeitsaufwand für „digitale Dokumente“ und die Dokumentation elektronischer Patientendaten reduziert wird;

Or. es

Änderungsantrag 725
Viktória Ferenc, Pál Szekeres, Marie-Luce Brasier-Clain, Ondřej Knotek

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen ***Abläufen*** und ***die Einführung*** intelligenter Werkzeuge, um den ***Verwaltungsaufwand*** zu verringern;	25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen ***Verfahren*** und ***den Einsatz*** intelligenter Werkzeuge, um den ***administrativen, verfahrenstechnischen und medizinischen Aufwand*** zu verringern; ***fordert die Entbürokratisierung der Gesundheitsversorgung, indem übermäßig aufwendige oder redundante administrative Verfahren verringert oder sogar beseitigt werden;***

Or. en

Änderungsantrag 726
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Viktória Ferenc, Pál Szekeres, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern;	25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern; ***fordert eine Entbürokratisierung des Gesundheitswesens, indem zu aufwendige***

oder redundante Verwaltungsverfahren reduziert oder sogar abgeschafft werden;

Or. fr

Änderungsantrag 727
Aurelijus Veryga

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern;	25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern ***und eine zusätzliche Belastung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen zu vermeiden***;

Or. en

Änderungsantrag 728
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern;	25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern***, wobei die Digitalisierung auf wissenschaftlichen Erkenntnissen beruhen und die DSGVO eingehalten werden muss***;

Or. en

Änderungsantrag 729
Veronika Cifrová Ostrihoňová, Irena Joveva, Vlad Vasile-Voiculescu, Jana Toom, Stine Bosse, Hristo Petrov, Olivier Chastel, Grégory Allione

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern;	25. befürwortet die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Einführung intelligenter Werkzeuge, um den Verwaltungsaufwand zu verringern ***und gleichzeitig die Arbeitsbedingungen der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen zu verbessern***;

Or. en

Änderungsantrag 730
Sirpa Pietikäinen

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. fordert, dass umfassende Möglichkeiten für lebenslanges Lernen und Weiterbildung angeboten werden und die Arbeitskräfte im Gesundheitswesen und im Pflegebereich bei der Nutzung neuer digitaler Werkzeuge und Technologien unterstützt werden, um sicherzustellen, dass sich die Mitarbeiter bei der Einführung dieser Lösungen kompetent, souverän und sicher fühlen; legt den verantwortungsvollen Einsatz digitaler Werkzeuge, Innovationen und künstlicher Intelligenz nahe, um die Effizienz, Koordinierung und Zugänglichkeit von Gesundheitsdiensten zu verbessern, unter anderem durch Fernüberwachung, datengesteuerte Entscheidungsfindung und Automatisierung von Verwaltungsaufgaben; betont, dass die

Technologie die menschliche Pflege ergänzen muss und nicht ersetzen darf; betont, dass eine angemessene Anleitung und eine benutzerfreundliche Umsetzung von wesentlicher Bedeutung sind, um zusätzlichen Stress und Arbeitsbelastung zu vermeiden;

Or. en

Änderungsantrag 731
Veronika Cifrová Ostrihoňová, Irena Joveva, Vlad Vasile-Voiculescu, Jana Toom, Stine Bosse, Hristo Petrov, Olivier Chastel, Grégory Allione

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, eine umfassende EU-Strategie für die Digitalisierung des Gesundheitswesens zu entwickeln, mit der darauf abgezielt wird, i) die Angehörigen der Gesundheitsberufe mit den erforderlichen digitalen Kompetenzen und Werkzeugen auszustatten, um eine hochwertige und effiziente Patientenversorgung zu unterstützen, ii) den digitalen Wandel der Gesundheitssysteme in der gesamten Union zu beschleunigen, iii) den Verwaltungsaufwand und die bürokratischen Hemmnisse im Gesundheitswesen zu verringern und iv) angesichts künftiger gesundheitlicher Herausforderungen die Bereitschaft und Widerstandsfähigkeit der Union insgesamt zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 732
Ruggero Razza, Michele Picaro, Carlo Ciccioli, Laurence Trochu, Aurelijus Veryga, Francesco Torselli, Chiara Gemma

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. betont, dass der Verwaltungsaufwand für Angehörige der Gesundheitsberufe verringert werden muss, unter anderem durch Investitionen in interoperable digitale Instrumente und die Verringerung nicht notwendiger Dokumentation, wodurch in der Klinik Zeit für die Patientenversorgung frei wird und die Zufriedenheit am Arbeitsplatz steigt;

Or. it

Änderungsantrag 733
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, den Ausbau vorhandener und bewährter technologischer Innovationen zu unterstützen, angefangen bei erfolgreichen Pilotprojekten bis hin zur umfassenden Umsetzung; betont, dass eine entsprechende Finanzierung gewährt werden muss, um die Lücke in der Phase zwischen Pilotprojekten und skalierbaren Lösungen zu schließen, wenn die private Finanzierung unzureichend ist;

Or. en

Änderungsantrag 734
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. betont, dass es wichtig ist, im Einklang mit den Grundsätzen und Garantien, die im Rahmen des Europäischen Gesundheitsdatenraums (EHDS) festgelegt wurden, für eine sichere und geschützte digitale Datenerhebung zu sorgen, begleitet von einer transparenten Bereitstellung von Informationen und der Einholung einer Einwilligung nach Aufklärung der Patienten;

Or. en

Änderungsantrag 735
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Viktória Ferenc, Pál Szekeres, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. fordert eine Vereinfachung der Organisation des Gesundheitswesens in den Mitgliedstaaten, indem unnötige Verwaltungen abgeschafft werden, um die Ressourcen und das Pflegepersonal wieder auf die Medizin und die Patientinnen und Patienten auszurichten;

Or. fr

Änderungsantrag 736
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. fordert die Kommission auf, eine verbindliche Initiative zum algorithmischen Management am Arbeitsplatz vorzuschlagen, um dafür Sorge zu tragen, dass das Prinzip der Kontrolle durch den Menschen am Arbeitsplatz sichergestellt wird;

Or. en

Änderungsantrag 737
Marianne Vind

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, bei der Nutzung digitaler Werkzeuge im Gesundheitswesen den Austausch über bewährte Verfahren zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 738
Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido, Nikos Papandreou, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. befürwortet die Umstrukturierung von Dienstleistungen und Patientenpfaden, um die vorhandenen Arbeitskräfte im Gesundheitswesen optimal einzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 739
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 25 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25b. betont, dass der Verwaltungsaufwand verringert werden muss, indem nichtklinische Zuständigkeiten gestrafft werden und die Arbeitslast verlagert wird, da mehr als 50 % der Zeit für organisatorische und Dokumentationsaufgaben aufgewendet werden; stellt fest, dass durch übermäßigen Verwaltungsaufwand weniger Zeit zur Verfügung steht, um die Patienten zu behandeln, und psychischer Stress verursacht wird;

Or. en

Änderungsantrag 740
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den	26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den

Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;	Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird; ***betont, dass digitale Lösungen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin, in keiner Weise den Bedarf an ausreichenden Humanressourcen ersetzen können, sondern als unterstützende Instrumente fungieren müssen, die die Arbeit von Angehörigen der Gesundheitsberufe erleichtern und die Qualität und Zugänglichkeit von Dienstleistungen verbessern;***
	Or. el

Änderungsantrag 741
Estelle Ceulemans, Gabriele Bischoff, Marc Angel, Idoia Mendia, Alicia Homs Ginel, Isilda Gomes, Romana Jerković, Klára Dobrev, Evelyn Regner, Marianne Vind

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten***, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren***; ***fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern,*** den	26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten den Zugang zu Gesundheitsversorgung verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen

Zugang zu Gesundheitsversorgung ***in unterversorgten Gebieten zu*** verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge ***zu*** steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;

Doppelarbeit verhindert wird;

Or. en

Änderungsantrag 742
Loucas Fourlas

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ***hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte*** im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten***, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren***; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass ***Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel*** zu ***verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und*** die ***Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge*** zu ***steigern***; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;	26. ***würdigt das Potenzial von sicheren, interoperablen digitalen Lösungskonzepten*** im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin***, die Gesundheitsversorgung zu ergänzen und zu verbessern, insbesondere*** in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass ***es durch die Digitalisierung ermöglicht wird, die Effizienz, Koordinierung und Kontinuität der Versorgung*** zu ***erleichtern und dazu beizutragen, im Gesundheitswesen*** die ***notwendige angemessene Personalausstattung und eine gut unterstützte Belegschaft*** zu ***erreichen, die dadurch jedoch nicht ersetzt werden können***; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und

mit denen Doppelarbeit verhindert wird; ***gibt zu bedenken, dass digitale Werkzeuge, die entwickelt und eingeführt wurden, ohne die Angehörigen der Gesundheitsberufe einzubeziehen, häufig nicht den Anforderungen entsprechen; stellt fest, dass durch übermäßigen Verwaltungsaufwand weniger Zeit zur Verfügung steht, um die Patienten zu behandeln, und psychischer Stress verursacht wird;***

Or. en

Änderungsantrag 743
Kateřina Konečná

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ***hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte*** im Gesundheitswesen, einschließlich ***Telepharmazie und*** Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten***, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren***; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass ***Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel*** zu ***verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern*** und die ***Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge*** zu ***steigern***; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit	26. ***würdigt das Potenzial von sicheren, interoperablen digitalen Lösungskonzepten*** im Gesundheitswesen, einschließlich Telemedizin***, die Gesundheitsversorgung zu ergänzen und zu verbessern, insbesondere*** in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass ***es durch die Digitalisierung ermöglicht wird, die Effizienz, Koordinierung und Kontinuität der Versorgung*** zu ***erleichtern*** und ***dazu beizutragen, im Gesundheitswesen*** die ***notwendige angemessene Personalausstattung und eine gut unterstützte Belegschaft*** zu ***erreichen, die dadurch jedoch nicht ersetzt werden können***; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität,

denen Doppelarbeit verhindert wird;	die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird; ***gibt zu bedenken, dass digitale Werkzeuge, die entwickelt und eingeführt wurden, ohne die Angehörigen der Gesundheitsberufe einzubeziehen, häufig nicht den Anforderungen entsprechen; stellt fest, dass durch übermäßigen Verwaltungsaufwand weniger Zeit zur Verfügung steht, um die Patienten zu behandeln, und psychischer Stress verursacht wird;***

Or. en

Änderungsantrag 744
Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit	26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin***, die insbesondere*** in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten ***die Gesundheitsversorgung ergänzen und verbessern***, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und

denen Doppelarbeit verhindert wird;	grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird; ***gibt zu bedenken, dass digitale Werkzeuge, die entwickelt und eingeführt wurden, ohne die Angehörigen der Gesundheitsberufe einzubeziehen, häufig nicht den Anforderungen entsprechen;***

Or. en

Änderungsantrag 745
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich ***Telepharmazie und*** Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass ***Telepharmazie und*** Telemedizin wesentlich dazu beitragen ***können***, ***den Arbeitskräftemangel zu verringern,*** den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;	26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telemedizin und ***fachbereichsübergreifender Überweisungssysteme*** in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telemedizin wesentlich dazu beitragen ***kann***, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird; ***gibt zu bedenken, dass digitale Werkzeuge, die entwickelt und eingeführt wurden, ohne***

die Angehörigen der Gesundheitsberufe und die Patienten einzubeziehen, häufig nicht den Anforderungen entsprechen;

Or. en

Änderungsantrag 746
Aurelijus Veryga

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin ***wesentlich dazu beitragen*** können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten ***mittels*** digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;	26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin ***einen wesentlichen Beitrag dazu leisten*** können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern***, die Qualität des Verhältnisses zwischen Arzt und Patient zu stärken*** und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten ***durch die Nutzung*** digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;

Or. en

Änderungsantrag 747

Giorgos Georgiou

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ***hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte*** im Gesundheitswesen, einschließlich ***Telepharmazie und*** Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten***, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren***; ***fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen;*** betont, dass ***Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel*** zu ***verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und*** die ***Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge*** zu ***steigern***; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;	26. ***würdigt das Potenzial von sicheren, interoperablen digitalen Lösungskonzepten*** im Gesundheitswesen, einschließlich Telemedizin***, die Gesundheitsversorgung zu ergänzen und zu verbessern, insbesondere*** in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten; betont, dass ***es durch die Digitalisierung ermöglicht wird, die Effizienz, Koordinierung und Kontinuität der Versorgung*** zu ***erleichtern und dazu beizutragen, im Gesundheitswesen*** die ***notwendige angemessene Personalausstattung und eine gut unterstützte Belegschaft*** zu ***erreichen, die dadurch jedoch nicht ersetzt werden können***; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird; ***gibt zu bedenken, dass digitale Werkzeuge, die entwickelt und eingeführt wurden, ohne die Angehörigen der Gesundheitsberufe einzubeziehen, häufig nicht den Anforderungen entsprechen; stellt fest, dass durch übermäßigen Verwaltungsaufwand weniger Zeit zur Verfügung steht, um die Patienten zu behandeln, und psychischer Stress verursacht wird;***

Or. en

Änderungsantrag 748
Pascal Arimont

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. hebt hervor, dass sichere, interoperable ***digitale*** Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass ***Telepharmazie und Telemedizin*** wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;	26. hebt hervor, dass sichere, interoperable ***innovative*** Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin, ***Arbeitsablauf- und Koordinierungsplattformen und -technologien*** in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass ***diese innovativen Lösungen*** wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;

Or. en

Änderungsantrag 749
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin ***in abgelegenen*** oder ***unterversorgten Gebieten***, als Arbeitskraftmultiplikatoren	26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin ***für alle Patientengruppen und insbesondere abgelegene*** oder ***unterversorgte Gebiete***,

fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;	als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang ***der Patienten*** zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;

Or. en

Änderungsantrag 750
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ***hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen;*** betont, dass ***Telepharmazie und*** Telemedizin ***wesentlich*** dazu beitragen ***können***, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den	26. betont, dass Telemedizin dazu beitragen ***kann***, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; ***hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass die Mitgliedstaaten in ihrem gesamten Hoheitsgebiet eine optimale und einheitliche Internetabdeckung gewährleisten müssen, da dies eine unverzichtbare Voraussetzung für die effektive*** Bereitstellung ***digitaler Gesundheitsdienste und die Verringerung***

Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; ***fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der*** Bereitstellung***, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird***;	***der digitalen Kluft zwischen städtischen und ländlichen Gebieten ist***; ***ist jedoch der Auffassung, dass diese neuen Dienste zwar bestimmte Bedürfnisse erfüllen können, insbesondere in medizinisch unterversorgten Gebieten, sie jedoch keinesfalls eine persönliche Konsultation oder eine Untersuchung bei einer behandelnden Ärztin oder einem behandelnden Arzt ersetzen können, da dies die einzigen wirksamen Wege sind, um eine echte Diagnose und eine echte Behandlung zu erhalten;***
	Or. fr

Änderungsantrag 751
Liesbet Sommen

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU ***für digitale Formen der Bereitstellung,*** Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität***, die***	26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU ***auf der Grundlage des Europäischen Gesundheitsdatenraums und von nationalen elektronischen***

auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;	***Gesundheitsinfrastrukturen, mit denen die*** Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität ***sichergestellt werden*** und ***gleichzeitig*** Doppelarbeit verhindert wird;

Or. en

Änderungsantrag 752
Viktória Ferenc, Pál Szekeres

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;	26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie***, gezielter Präventionsmaßnahmen*** und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;

Or. en

Änderungsantrag 753
Michele Picaro, Ruggero Razza, Francesco Torselli

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. hebt ***hervor, dass sichere, interoperable digitale*** Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, ***einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren***; ***fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die*** Effizienz ***von*** pharmazeutischen ***Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern***; ***fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;***	26. hebt ***die Bedeutung sicherer, interoperabler digitaler*** Lösungskonzepte im Gesundheitswesen ***hervor, darunter jene im Arzneimittelsektor, in Bezug auf die nationalen Kompetenzen hinsichtlich der Organisation der Gesundheitsdienste; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Digitalisierung von administrativen Abläufen und die Nutzung technischer Werkzeuge zur Verbesserung der*** Effizienz ***und des Fortbestands der Pflege zu fördern, jedoch unter der Gewährleistung, dass jede Innovation sich als Unterstützung des territorialen Netzes der Apotheken und nicht als Ersatz ihrer öffentlichen Funktion erweist; bekräftigt, dass die Fernaufsicht über die*** pharmazeutischen ***Dienste im Einklang mit den in Artikel 168 AEUV verankerten Grundsätzen der Subsidiarität und der Verhältnismäßigkeit im Bereich der nationalen Vorschriften bleiben muss***.

Or. it

Änderungsantrag 754
Nikola Bartůšek, Aleksandar Nikolic, Marie-Luce Brasier-Clain, Pál Szekeres, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. hebt hervor, dass sichere,	26. hebt hervor, dass sichere,

interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie ***sowohl in legislative als auch in nichtlegislative*** Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;	interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telepharmazie und Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;

Or. en

Änderungsantrag 755
Elena Nevado del Campo, Dolors Montserrat

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich ***Telepharmazie und*** Telemedizin in ***abgelegenen*** oder ***unterversorgten*** Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass	26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telemedizin in ***ländlichen*** oder ***schwer zu versorgenden*** Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass ***KI*** und Telemedizin

Telepharmazie und Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in ***unterversorgten*** Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;	wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in ***ländlichen, schwer zu versorgenden und abgelegenen*** Gebieten zu verbessern und die Effizienz von pharmazeutischen Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;

Or. es

Änderungsantrag 756
Marta Temido, Romana Jerković, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich ***Telepharmazie und*** Telemedizin in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass ***Telepharmazie und*** Telemedizin wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von ***pharmazeutischen*** Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die	26. hebt hervor, dass sichere, interoperable digitale Lösungskonzepte im Gesundheitswesen, einschließlich Telemedizin ***und Telepharmazie*** in abgelegenen oder unterversorgten Gebieten, als Arbeitskraftmultiplikatoren fungieren; fordert, dass sie sowohl in legislative als auch in nichtlegislative Initiativen eingebunden werden, die sich mit der Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme und den Arbeitsbedingungen befassen; betont, dass Telemedizin ***und Telepharmazie*** wesentlich dazu beitragen können, den Arbeitskräftemangel zu verringern, den Zugang zu Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gebieten zu verbessern und die Effizienz von Diensten mittels digitaler Werkzeuge zu steigern; fordert praktische Leitlinien und Normen der EU für digitale Formen der Bereitstellung, Datensicherheit und grenzüberschreitende Interoperabilität, die auf bestehenden

auf bestehenden Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;	Rahmen aufbauen und mit denen Doppelarbeit verhindert wird;

Or. en

Änderungsantrag 757
Tomislav Sokol, Adam Jarubas

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. nimmt den Stellenwert des Europäischen Gesundheitsdatenraums (EHDS) als Schlüsselfaktor für einen sicheren und interoperablen Austausch von Gesundheitsdaten zwischen den Mitgliedstaaten zur Kenntnis; betont sein Potenzial zur Stärkung der Personalplanung, der Forschung und der Widerstandsfähigkeit der Systeme im Gesundheitswesen; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass im EHDS ein wirksames Personalmanagement und der Aufbau digitaler Kapazitäten unterstützt und gleichzeitig hohe Standards mit Blick auf den Datenschutz und die Berufsethik geachtet werden; fordert ferner die Einbeziehung von Maßnahmen für Schulungen und Kapazitätsaufbau, damit Angehörige der Gesundheitsberufe den EHDS und andere digitale Werkzeuge in ihrer täglichen Praxis effizient nutzen können;

Or. en

Änderungsantrag 758
Laurent Castillo, Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. ist der Ansicht, dass die rasche Umsetzung des Europäischen Gesundheitsdatenraums ein wichtiger Faktor ist, um die Effizienz des Gesundheitswesens in der EU zu verbessern, indem den Angehörigen der Gesundheitsberufe der Zugang zu gesicherten primären Gesundheitsdaten ermöglicht wird, was zu einer besseren medizinischen Entscheidungsfindung und zur Freisetzung von zeitlichen Kapazitäten für die medizinische Versorgung von Patientinnen und Patienten führen und außerdem die Doppelung von ärztlichen Verrichtungen, die bereits in der elektronischen Gesundheitsaufzeichnung vorhanden sind, reduzieren wird;

Or. fr

Änderungsantrag 759
Sirpa Pietikäinen

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. betont, dass Gesundheitskompetenz unter den Beschäftigten im Gesundheitswesen wichtig ist, um Fehlinformationen und Desinformation zu erkennen und konstruktiv mit Patienten zusammenzuarbeiten, deren Überzeugungen durch falsche oder irreführende Informationen geprägt sein können; betont, dass die Stärkung der Gesundheitskompetenz von wesentlicher Bedeutung ist, um das Vertrauen in die öffentliche Gesundheit aufrechtzuerhalten und die europäischen Gesundheitssysteme vor hybriden Bedrohungen zu schützen, bei denen

Fehlinformationen ausgenutzt werden, um die Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft und die Kapazität der Arbeitskräfte zu schädigen;

Or. en

Änderungsantrag 760
Francesco Torselli, Chiara Gemma, Georgiana Teodorescu, Mariateresa Vivaldini, Lara Magoni

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. fordert die Kommission auf, die Mitgliedstaaten gemäß den europäischen Standards und den ermittelten bewährten Verfahren aktiv bei der Umsetzung einer effizienten und integrierten Digitalisierung in der Gesundheits- und Onkologieversorgung zu unterstützen und sicherzustellen, dass die Fachkräfte in der Lage sind, umfassend zu ihrer Umsetzung beizutragen;

Or. en

Änderungsantrag 761
Estelle Ceulemans, Gabriele Bischoff, Marc Angel, Idoia Mendia, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Isilda Gomes, Romana Jerković, Klára Dobrev, Evelyn Regner, Marianne Vind

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. betont, dass Akteure der Sozialwirtschaft (Versicherungssysteme auf Gegenseitigkeit, Genossenschaften, Verbände, Stiftungen) in den digitalen Wandel des Gesundheitssektors einbezogen werden müssen, indem ihre

Fähigkeit genutzt wird, innovative lokale Dienstleistungen zu entwickeln und Überschüsse in das kollektive Wohlergehen zu reinvestieren;

Or. en

Änderungsantrag 762
Giorgos Georgiou

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. fordert die Kommission auf, die Mitgliedstaaten gemäß den europäischen Standards und den ermittelten bewährten Verfahren aktiv bei der Umsetzung einer effizienten und integrierten Digitalisierung in der Gesundheits- und Onkologieversorgung zu unterstützen und sicherzustellen, dass die Fachkräfte in der Lage sind, umfassend zu ihrer Umsetzung beizutragen;

Or. en

Änderungsantrag 763
Pascal Arimont

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. fordert die Kommission auf, die Mitgliedstaaten gemäß den europäischen Standards und den ermittelten bewährten Verfahren aktiv bei der Umsetzung einer effizienten und integrierten Digitalisierung in der Gesundheits- und Onkologieversorgung zu unterstützen und sicherzustellen, dass die Fachkräfte in der Lage sind, umfassend zu ihrer Umsetzung

beizutragen;

Or. en

Änderungsantrag 764
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, bewährte Verfahren für die Umsetzung von Telemedizin- und Telepharmazielösungen zu ermitteln, zu erheben und zu verbreiten, um Diagnose-, Behandlungs- und Pflegelücken in abgelegenen und unterversorgten Gebieten zu schließen;

Or. en

Änderungsantrag 765
Aurelijus Veryga

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. fordert einen ethischen Einsatz von KI im Gesundheitswesen, um sicherzustellen, dass die menschliche Pflege nicht durch die Digitalisierung ersetzt wird, sondern vielmehr die Zugänglichkeit und Effizienz verbessert werden;

Or. en

Änderungsantrag 766
Maria Ohisalo, Tilly Metz

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Entlastung der Gesundheitssysteme durch Gesundheitsförderung und Krankheitsprävention

Or. en

Änderungsantrag 767
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. betont, dass die Stärkung der Krankheitsprävention und der Gesundheitsförderung von entscheidender Bedeutung ist, um die Anforderungen und die wirtschaftliche Belastung, mit denen die Gesundheitssysteme und die Arbeitskräfte im Gesundheitswesen konfrontiert sind, zu verringern; stellt fest, dass die Kosten der Untätigkeit die für Präventivmaßnahmen erforderlichen Investitionen bei Weitem übersteigen; betont, dass Prävention als interdisziplinäre Anstrengung verstanden werden muss, für die medizinische, soziale, ökologische und verhaltensorientierte Ansätze kombiniert werden;

Or. en

Änderungsantrag 768
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 26 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26b. betont, dass es durch die digitale Lösungen ermöglicht wird, die Effizienz, Koordinierung und Kontinuität der Versorgung zu erleichtern, eine angemessene Personalausstattung und eine gut unterstützte Belegschaft im Gesundheitswesen dadurch jedoch nicht ersetzt werden können;

Or. en

Änderungsantrag 769
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 26 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26c. betont, dass die Angehörigen der Gesundheits- und Pflegeberufe bei der Entwicklung digitaler Werkzeuge eng einbezogen werden sollten, um sicherzustellen, dass die tatsächlichen Anforderungen erfüllt werden, wie etwa die Verringerung des Verwaltungsaufwands, die Verbesserung der Patientensicherheit und die Steigerung der Effizienz der Versorgung;

Or. en

Änderungsantrag 770
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 26 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26b. würdigt die zentrale Rolle von Hausärztinnen und -ärzten als erste Anlaufstelle in den Gesundheitssystemen und als einer der wichtigsten Akteure bei der Gesundheitsförderung, Krankheitsprävention und Kontinuität der Versorgung;

Or. en

Änderungsantrag 771
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 26 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26d. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, in Absprache mit Apotheken in der Gemeinde und in Krankenhäusern sowie einschlägigen Berufsverbänden eine klare und harmonisierte Begriffsbestimmung für „Telepharmazie“ zu entwickeln, um den physischen Zugang zu Arzneimitteln sicherzustellen, für eine hochwertige Patientenberatung und Patientensicherheit zu sorgen und hohe Standards in der Arzneimittellagerung und in den Lieferketten zu wahren; betont, dass sowohl auf regionaler Ebene als auch auf Ebene der Mitgliedstaaten eine gründliche Folgenabschätzung zu den Auswirkungen der Telepharmazie auf die Lieferketten für Arzneimittel und die Patientensicherheit erforderlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 772
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 26 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26c. betont, dass es wichtig ist, umfassende präventive Gesundheitsstrategien umzusetzen, einschließlich Impfungen, Früherkennung und Förderung der psychischen Gesundheit und des Wohlbefindens; fordert die Mitgliedstaaten auf, Programmen im Bereich der öffentlichen Gesundheit Vorrang einzuräumen, mit denen Gesundheitskompetenz aufgebaut wird, Einzelpersonen in die Lage versetzt werden, fundierte Entscheidungen zu treffen, und eine Kultur der lebenslangen Prävention gefördert wird;

Or. en

Änderungsantrag 773
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 26 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26d. stellt fest, dass die Mehrheit der Todesfälle in Europa auf nichtübertragbare Krankheiten zurückzuführen sind, sodass sie eine erhebliche Belastung für die Gesundheitssysteme und die Arbeitskräfte im Gesundheitswesen darstellen; betont, dass den zugrunde liegenden Risikofaktoren durch kohärente Maßnahmen im Bereich der öffentlichen Gesundheit Rechnung getragen werden muss, mit denen regelmäßige körperliche Aktivität, eine ausgewogene Ernährung, das psychische Wohlbefinden und die

Vermeidung von Alkohol, Tabak und anderen Schadstoffen gefördert werden;

Or. en

Änderungsantrag 774
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 26 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26e. stellt fest, dass wirtschaftliche Aspekte ein Schlüsselfaktor sind, der Auswirkungen auf die Gesundheit der Bevölkerung hat; empfiehlt, in Partnerschaft mit der Zivilgesellschaft und der Industrie i) die Produktkennzeichnungs- und Verpackungsstandards zu verbessern, ii) suchterzeugende Produkte (Tabak, Alkohol, Glücksspiel, Zucker) höher zu besteuern und höhere Mindestpreise dafür vorzusehen, iii) digitales Marketing und digitale Werbung, die an schutzbedürftige Bevölkerungsgruppen gerichtet sind, zu beschränken, iv) die Produktverfügbarkeit zu beschränken und v) die Initiativen im Privatsektor, sich als Partner zu positionieren, zu verstärken, und mögliche positive Nebeneffekte von Maßnahmen des Privatsektors für eine bessere Gesundheit im lokalen, nationalen und regionalen Gesundheitswesen zu prüfen;

Or. en

Änderungsantrag 775
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 26 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26f. betont, dass das Konzept „Eine Gesundheit“ für die Prävention und Gesundheitsförderung wichtig ist; hebt hervor, dass eine stabile und gesunde Umwelt eine Voraussetzung für die Widerstandsfähigkeit der öffentlichen Gesundheit ist, insbesondere angesichts von Herausforderungen wie Antibiotikaresistenz, Zoonosen, steigenden Temperaturen, Hochwasser, Dürren und Waldbränden; fordert, dass die Kapazitäten für die Krisenvorsorge und Krisenreaktion gestärkt werden, um die Arbeitskräfte im Gesundheitswesen zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 776
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Finanzierung ***und strategische Planung*** auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene	***Strategische Planung und*** Finanzierung ***für eine verbesserte Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme*** auf EU-Ebene und auf nationaler Ebene

Or. en

Änderungsantrag 777
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Anerkennung der Tatsache, dass die Gesundheit zwar in die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten fällt, Finanzmittel jedoch nicht aus der Gesundheitsversorgung in Militarisierungsprojekte geleitet werden sollten

Or. en

Änderungsantrag 778
Pascal Arimont

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten aufbauend auf den Lehren aus der COVID-19-Pandemie systematisch in Vorsorge-, Präventions-, Reaktions- und Wiederherstellungsmaßnahmen einbezogen werden;	27. fordert, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten aufbauend auf den Lehren aus der COVID-19-Pandemie systematisch in Vorsorge-, Präventions-, Reaktions- und Wiederherstellungsmaßnahmen einbezogen werden; ***betont, dass die öffentlichen Gesundheitssysteme durch nachhaltige Investitionen in das Gesundheitspersonal, einschließlich der Verbesserung der Anzahl, der Ausbildung und der Kompetenzen des medizinischen Personals, sowie in medizinische Ausrüstung, Krankenhäuser und innovative Gesundheitstechnologien, mit denen sich die Effizienz und die Widerstandsfähigkeit verbessern lassen, gestärkt werden müssen; betont, dass es wichtig ist, Module zum Krisenmanagement in die Berufsbildungsprogramme aufzunehmen; fordert die Kommission auf, die Berichterstattung über Investitionen in das Gesundheitspersonal und die öffentlichen Gesundheitssysteme in das Europäische Semester aufzunehmen; fordert koordinierte Investitionen in Forschung und Innovation, um die***

strategische Autonomie Europas und die rasche Entwicklung und Herstellung medizinischer Gegenmaßnahmen in Krisenzeiten sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 779
Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten aufbauend auf den Lehren aus der COVID-19-Pandemie systematisch in Vorsorge-, Präventions-, Reaktions- und Wiederherstellungsmaßnahmen einbezogen werden;	27. fordert, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten aufbauend auf den Lehren aus der COVID-19-Pandemie systematisch in Vorsorge-, Präventions-, Reaktions- und Wiederherstellungsmaßnahmen einbezogen werden***, und betont, dass die öffentlichen Gesundheitssysteme durch nachhaltige Investitionen in das Gesundheitspersonal, einschließlich der Verbesserung der Anzahl, der Ausbildung und der Kompetenzen des medizinischen Personals, sowie in medizinische Ausrüstung gestärkt werden müssen***; ***betont, dass es wichtig ist, Module zum Krisenmanagement in die Berufsbildungsprogramme aufzunehmen; fordert koordinierte Investitionen in Forschung und Innovation, um die strategische Autonomie Europas und die rasche Entwicklung und Herstellung medizinischer Gegenmaßnahmen in Krisenzeiten sicherzustellen;***

Or. en

Änderungsantrag 780
Nikos Papandreou, Romana Jerković, Christophe Clergeau, Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten aufbauend auf den Lehren aus der COVID-19-Pandemie systematisch in Vorsorge-, Präventions-, Reaktions- und Wiederherstellungsmaßnahmen einbezogen werden;	27. fordert, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten aufbauend auf den Lehren aus der COVID-19-Pandemie systematisch in Vorsorge-, Präventions-, Reaktions- und Wiederherstellungsmaßnahmen einbezogen werden; ***fordert die Kommission auf, die Berichterstattung über Investitionen in das Gesundheitspersonal und die öffentlichen Gesundheitssysteme in das Europäische Semester aufzunehmen; fordert koordinierte Investitionen in Forschung und Innovation, um die strategische Autonomie Europas und die rasche Entwicklung und Herstellung medizinischer Gegenmaßnahmen in Krisenzeiten sicherzustellen;***

Or. en

Änderungsantrag 781
Christine Anderson, Petar Volgin

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten aufbauend auf den Lehren aus der COVID-19-Pandemie systematisch in Vorsorge-, Präventions-, Reaktions- und Wiederherstellungsmaßnahmen einbezogen werden;	27. fordert, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten aufbauend auf den Lehren aus der COVID-19-Pandemie systematisch in Vorsorge-, Präventions-, Reaktions- und Wiederherstellungsmaßnahmen einbezogen werden***, um dafür zu sorgen, dass weder für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen noch für Patienten jemals experimentelle Gentherapien vorgeschrieben werden und dass die gesamte Beschaffung von Arzneimitteln auf allen Ebenen der Kommission transparent und nachvollziehbar ist***;

Or. en

Änderungsantrag 782
Giorgos Georgiou

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten aufbauend auf den Lehren aus der COVID-19-Pandemie ***systematisch*** in Vorsorge-, Präventions-, Reaktions- und Wiederherstellungsmaßnahmen ***einbezogen werden***;	27. fordert, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten aufbauend auf den Lehren aus der COVID-19-Pandemie in Vorsorge-, Präventions-, Reaktions- und Wiederherstellungsmaßnahmen ***investieren und sie koordinieren***;

Or. en

Änderungsantrag 783
Estelle Ceulemans, Gabriele Bischoff, Marc Angel, Idoia Mendia, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Isilda Gomes, Romana Jerković, Klára Dobrev, Evelyn Regner, Marianne Vind

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. fordert, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten aufbauend auf den Lehren aus der COVID-19-Pandemie ***systematisch in*** Vorsorge-, Präventions-, Reaktions- und Wiederherstellungsmaßnahmen ***einbezogen werden***;	27. fordert, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten aufbauend auf den Lehren aus der COVID-19-Pandemie ***die*** Vorsorge-, Präventions-, Reaktions- und Wiederherstellungsmaßnahmen ***koordinieren***;

Or. en

Änderungsantrag 784
Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido, Nikos Papandreou, Pierre Jouvet, Klára Dobrev

Entschließungsantrag
Ziffer 27 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	27a. empfiehlt der Kommission, dem Rat und den Mitgliedstaaten, für ausreichende Arbeitskräfte im Gesundheitssystem zu sorgen, und fordert, dass die Kommission und der Rat (Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz) der Vorsorge im Gesundheitssektor und der Fähigkeit, die Vorsorgestrategie umzusetzen, deutlich mehr Aufmerksamkeit widmen, indem sie die geteilten Zuständigkeiten aktiver anwenden, um Arbeitskräfteprobleme im Rahmen der Formate der Gesundheitsminister zu lösen;

Or. en

Änderungsantrag 785
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 27 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	27a. empfiehlt der Kommission und den Mitgliedstaaten, in den Bereichen Resilienz, Vorsorge, Krisenreaktion und Erholung umfassende Schulungsprogramme für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen zu entwickeln, um eine kontinuierliche berufliche Entwicklung und Weiterbildung in diesen Kernkompetenzen sicherzustellen und so in der gesamten Union die Widerstandsfähigkeit der Gesundheitssysteme zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 786
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 27 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	27a. würdigt die entscheidende Rolle der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen während der COVID-19-Pandemie und stellt fest, dass diese Arbeitskräfte häufig mit emotionaler Erschöpfung, einer hohen Gefährdung durch physische und psychosoziale Risiken und erhöhten Anforderungen bei minimaler Flexibilität konfrontiert waren;

Or. en

Änderungsantrag 787
Nicolás González Casares

Entschließungsantrag
Ziffer 27 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	27a. hebt hervor, dass im Gesundheitswesen und bei der Gestaltung des Gesundheitssystems ein präventivmedizinischer Ansatz verfolgt werden muss, und betont dessen Stellenwert für die Erreichung sowohl eines höheren Niveaus der Gesundheitsförderung als auch einer größeren Nachhaltigkeit des Systems;

Or. en

Änderungsantrag 788
Marlena Maląg

Entschließungsantrag
Ziffer 27 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	27a. fordert die Mitgliedstaaten auf, die Mittel für die Gesundheitsversorgung im Rahmen ihrer nationalen Haushalte aufzustocken, um nicht nur den Zugang zu medizinischen Dienstleistungen, sondern auch die Arbeitsplatzsicherheit für Beschäftigte im Gesundheitswesen sicherzustellen;

Or. pl

Änderungsantrag 789
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. fordert die Kommission auf, die regelmäßige Überwachung und die Zukunftsprognosen hinsichtlich des Arbeitskräfteangebots und der Nachfrage nach Arbeitskräften zu koordinieren und dabei Modellierungen der Gemeinsamen Forschungsstelle, OECD-Berichte und WHO-Initiativen als Grundlage heranzuziehen;	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 790
Tomislav Sokol, Adam Jarubas

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. fordert die Kommission auf, die regelmäßige Überwachung und die	28. fordert die Kommission auf, die regelmäßige Überwachung und die

Zukunftsprognosen hinsichtlich des Arbeitskräfteangebots und der Nachfrage nach Arbeitskräften zu koordinieren und dabei Modellierungen der Gemeinsamen Forschungsstelle, OECD-Berichte und WHO-Initiativen als Grundlage heranzuziehen;	Zukunftsprognosen hinsichtlich des Arbeitskräfteangebots und der Nachfrage nach Arbeitskräften ***im Gesundheitswesen*** zu koordinieren und dabei Modellierungen der Gemeinsamen Forschungsstelle, OECD-Berichte und WHO-Initiativen als Grundlage heranzuziehen; ***fordert die Einrichtung einer Europäischen Beobachtungsplattform für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen, um Daten über Beschäftigung, Mobilität, Ausbildung und Arbeitsbedingungen zu konsolidieren und so die Transparenz, Vergleichbarkeit und faktengestützte Politikgestaltung in den Mitgliedstaaten zu verbessern;***

Or. en

Änderungsantrag 791
Pascal Arimont

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. fordert die Kommission auf, die regelmäßige Überwachung und die Zukunftsprognosen hinsichtlich des Arbeitskräfteangebots und der Nachfrage nach Arbeitskräften zu koordinieren und dabei Modellierungen der Gemeinsamen Forschungsstelle, OECD-Berichte und WHO-Initiativen als Grundlage heranzuziehen;	28. fordert die Kommission auf, die regelmäßige Überwachung und die Zukunftsprognosen hinsichtlich des Arbeitskräfteangebots und der Nachfrage nach Arbeitskräften zu koordinieren***,*** ***indem sie Indikatoren zur Beurteilung der Effizienz und Sicherheit der derzeitigen Gesundheitssysteme entwickelt,*** und dabei Modellierungen der Gemeinsamen Forschungsstelle, OECD-Berichte und WHO-Initiativen als Grundlage heranzuziehen***, einschließlich der Entwicklungen bei den Arbeitskräften um Privatsektor, um ein vollständiges Bild der Kapazität im Gesundheitswesen bereitzustellen und eine faktengestützte Politik zu ermöglichen***;

Or. en

Änderungsantrag 792
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. fordert die Kommission auf, die regelmäßige Überwachung und die Zukunftsprognosen hinsichtlich des Arbeitskräfteangebots und der Nachfrage nach Arbeitskräften zu koordinieren und dabei Modellierungen der Gemeinsamen Forschungsstelle, OECD-Berichte und WHO-Initiativen als Grundlage heranzuziehen;	28. fordert die Kommission auf, ***in Zusammenarbeit mit Berufs- und Patientenorganisationen*** die regelmäßige Überwachung und die Zukunftsprognosen hinsichtlich des Arbeitskräfteangebots und der Nachfrage nach Arbeitskräften ***auf allen Ebenen der Gesundheitssysteme*** zu koordinieren und dabei Modellierungen der Gemeinsamen Forschungsstelle, OECD-Berichte und WHO-Initiativen als Grundlage heranzuziehen;

Or. en

Änderungsantrag 793
Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. fordert die Kommission auf, die regelmäßige Überwachung und die Zukunftsprognosen hinsichtlich des Arbeitskräfteangebots und der Nachfrage nach Arbeitskräften zu koordinieren und dabei Modellierungen der Gemeinsamen Forschungsstelle, OECD-Berichte und WHO-Initiativen als Grundlage heranzuziehen;	28. fordert die Kommission auf, die regelmäßige Überwachung und die Zukunftsprognosen hinsichtlich des Arbeitskräfteangebots und der Nachfrage nach Arbeitskräften zu koordinieren und dabei Modellierungen der Gemeinsamen Forschungsstelle, OECD-Berichte und WHO-Initiativen ***(und insbesondere des Europäischen Observatoriums für Gesundheitssysteme und Gesundheitspolitik)*** als Grundlage heranzuziehen;

Or. en

Änderungsantrag 794
Pascal Arimont

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, in Krankenhäusern und Gesundheitssystemen Verfahren zu fördern, die optimal gemäß den europäischen Normen für Benutzerfreundlichkeit und intuitive Nutzung, wie etwa den Normen des onkologischen Spitzenzentrums, digitalisiert sind, um Doppelungen bei den Systemen zu vermeiden; fordert, in enger Abstimmung mit Anwendern wie Krebsexperten groß angelegte nationalen Beschaffungsmaßnahmen für digitale Lösungen im Gesundheitswesen durchzuführen;

Or. en

Änderungsantrag 795
Marta Temido, Romana Jerković, Victor Negrescu, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. fordert die Kommission auf, eine EU-Beobachtungsstelle für Gesundheits- und Pflegepersonal einzurichten, die auf die Arbeit der GD SANTE, der GD EMPL und der GD REGIO abgestimmt ist, um Daten, Vorausschau und jährliche Berichterstattung zu konsolidieren;

Or. en

Änderungsantrag 796
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. fordert die Kommission auf, mit den Mitgliedstaaten zusammenzuarbeiten, um den Bedarf an Arbeitskräften für die grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung und das Management seltener Krankheiten zu prognostizieren sowie die Aus- und Weiterbildung im Bereich seltene Erkrankungen in der gesamten Union zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 797
Aurelijus Veryga

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. fordert eine Aufstockung der öffentlichen Investitionen in die Arbeitskräfte im Gesundheitswesen, um faire Löhne, gute Arbeitsbedingungen und eine nachhaltige Personalausstattung sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 798
Aurelijus Veryga

Entschließungsantrag
Ziffer 28 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28b. fordert eine starke und langfristige Kohäsionspolitik, um die Mitgliedstaaten besser in die Lage zu versetzen, im Gesundheitswesen mehr Menschen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu bieten; betont, dass den Kohäsionsfonds eine wichtige Rolle zukommt, wenn es darum geht, in lokale Gesundheitsinfrastrukturen und Screening-Zentren in weniger besiedelten Gebieten zu investieren und Anreize zu schaffen, Gesundheitspersonal anzuwerben und zu halten;

Or. en

Änderungsantrag 799
Loucas Fourlas

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. betont, dass eine umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, ***Bürokratieabbau*** und Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen und privaten Stellen wichtig sind, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten;	29. betont, dass eine ***angemessene,*** umsichtige und nachhaltige Finanzierung, ***wichtig ist, um einen allgemeinen und gleichberechtigten Zugang zur Gesundheitsversorgung sicherzustellen; hebt hervor, dass*** bessere und transparente Governance, ***der Abbau unnötiger Bürokratie*** und ***die Stärkung von*** Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen und privaten Stellen wichtig sind, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, die öffentlichen Investitionen in den Gesundheitssektor zu erhöhen und ihn von potenziellen Sparmaßnahmen auszuschließen, um sicherzustellen, dass zusätzliche Mittel direkt in die Anwerbung, Bindung, Weiterbildung und***

das Wohlergehen der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen fließen;

Or. en

Änderungsantrag 800
Francesco Torselli, Chiara Gemma, Georgiana Teodorescu, Mariateresa Vivaldini, Lara Magoni

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. betont, dass eine umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, Bürokratieabbau und Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen und privaten Stellen wichtig sind, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten;	29. betont, dass eine umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, Bürokratieabbau und Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen und privaten Stellen wichtig sind, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten***, und spricht sich dafür aus, dass die Finanzierung im Bereich der öffentlichen Gesundheit entsprechend der Belastung durch Krankheiten wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen priorisiert wird, damit sichergestellt wird, dass in der EU gezielte Investitionen in die Prävention und Behandlung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen als Haupttodesursache und wesentlicher Treiber der Kosten und der Arbeitsbelastung im Gesundheitssystem getätigt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 801
Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. betont, dass eine umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, Bürokratieabbau und Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen und privaten Stellen wichtig sind, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten;	29. betont, dass eine umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, Bürokratieabbau und Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen und privaten Stellen wichtig sind, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten; ***spricht sich dafür aus, dass die Finanzierung im Bereich der öffentlichen Gesundheit entsprechend der Belastung durch Krankheiten wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen priorisiert wird, damit sichergestellt wird, dass in der EU gezielte Investitionen in die Prävention und Behandlung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen als Haupttodesursache und wesentlicher Treiber der Kosten und der Arbeitsbelastung im Gesundheitssystem getätigt werden;***
	Or. en

Änderungsantrag 802
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. betont, dass eine umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, Bürokratieabbau ***und Innovationspartnerschaften*** zwischen öffentlichen und privaten Stellen ***wichtig sind,*** um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten;	29. betont, dass eine umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, Bürokratieabbau ***– der eine angemessene öffentliche Finanzierung erfordert – sowie die Priorisierung von gemeinnützigen Einrichtungen und die Vermeidung einer Abhängigkeit von Partnerschaften*** zwischen öffentlichen und privaten Stellen***, die häufig zur Kommerzialisierung und Verschlechterung der Arbeitsbedingungen führen,*** um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich

positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten;

Or. el

Änderungsantrag 803
Estelle Ceulemans, Gabriele Bischoff, Marc Angel, Idoia Mendia, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Isilda Gomes, Romana Jerković, Klára Dobrev, Evelyn Regner, Marianne Vind

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. betont, dass eine ***umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere*** und ***transparente Governance, Bürokratieabbau und Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen*** und ***privaten Stellen wichtig sind***, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten;	29. betont, dass eine ***Garantie für den allgemeinen Zugang zur Gesundheit wichtig ist,*** und ***fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die öffentlichen Mittel im Gesundheitswesen aufzustocken, die Gesundheits-*** und ***Pflegesysteme dauerhaft von Sparmaßnahmen auszunehmen und sich der Privatisierung und Kommerzialisierung des Gesundheitswesens zu widersetzen***, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten;

Or. en

Änderungsantrag 804
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. betont, dass eine umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance**,**	29. betont, dass eine umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance wichtig sind;

Bürokratieabbau und Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen und privaten Stellen wichtig sind***, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten***;

Or. en

Änderungsantrag 805
Giorgos Georgiou

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. betont, dass eine ***umsichtige*** und nachhaltige Finanzierung, ***bessere und transparente Governance, Bürokratieabbau und Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen und privaten Stellen*** wichtig ***sind***, um ***Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen*** und ***Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten***;	29. betont, dass eine ***angemessene*** und nachhaltige Finanzierung, wichtig ***ist***, um ***einen allgemeinen*** und ***gleichberechtigten Zugang zur Gesundheitsversorgung als soziales öffentliches Gut sicherzustellen; fordert die Mitgliedstaaten auf, zu diesem Zweck für eine Aufstockung der öffentlichen Mittel zu sorgen und den Gesundheitssektor von möglichen Sparmaßnahmen auszuschließen; ist der Auffassung, dass mehr Finanzmittel direkt in die Arbeitskräfte im Gesundheitswesen investiert werden sollten, um ihre Bindung und Anwerbung sicherzustellen;***

Or. en

Änderungsantrag 806
Viktória Ferenc, Pál Szekeres, Marie-Luce Brasier-Clain, Ondřej Knotek

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

29. betont, dass eine umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, Bürokratieabbau und Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen und privaten Stellen wichtig sind, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten;	29. betont, dass eine umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, Bürokratieabbau und Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen und privaten Stellen ***sowie Forschungstätigkeiten, insbesondere unter Nutzung der vorhandenen erfolgreichen Initiativen durch die europäischen Fonds,*** wichtig sind, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten;

Or. en

Änderungsantrag 807
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. betont, dass eine ***umsichtige*** und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, ***Bürokratieabbau und Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen und privaten Stellen*** wichtig sind, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten;	29. betont, dass eine ***robuste*** und nachhaltige ***öffentliche*** Finanzierung, bessere und transparente Governance wichtig sind, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten;

Or. en

Änderungsantrag 808
Marta Temido, Romana Jerković, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. betont, dass eine umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, Bürokratieabbau und ***Innovationspartnerschaften*** zwischen öffentlichen und privaten Stellen wichtig sind, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, ***die sich positiv auf die*** Patientinnen und Patienten ***auswirken und mehr Sicherheit*** für Angehörige der Gesundheitsberufe ***bieten***;	29. betont, dass eine umsichtige und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, Bürokratieabbau und ***innovative Partnerschaften*** zwischen öffentlichen und privaten Stellen wichtig sind, um bessere***, sichere und hochwertige*** Arbeitsumgebungen zu schaffen, ***sowohl für*** Patientinnen und Patienten ***als auch*** für Angehörige der Gesundheitsberufe;

Or. en

Änderungsantrag 809
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. betont, dass eine ***umsichtige*** und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, Bürokratieabbau und Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen und privaten Stellen wichtig sind, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten;	29. betont, dass eine ***ausreichende*** und nachhaltige Finanzierung, bessere und transparente Governance, Bürokratieabbau und Innovationspartnerschaften zwischen öffentlichen und privaten Stellen wichtig sind, um Arbeitsumgebungen zu schaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten auswirken und mehr Sicherheit für Angehörige der Gesundheitsberufe bieten;

Or. fr

Änderungsantrag 810
Nikos Papandreou, Romana Jerković, Christophe Clergeau, Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido

Entschließungsantrag
Ziffer 29 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	29a. betont, dass zur Verwirklichung der Ziele der Union für Gesundheit und Industrie ein integrierter Ansatz für die Personalplanung erforderlich ist, in dem das gesamte Spektrum der Gesundheits- und Pflegeberufe berücksichtigt wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, diese Berufe in nationale und EU-weite Strategien für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen aufzunehmen und durch die Instrumente EU4Health und ESF+ sowie durch die kohäsionspolitische Instrumente zu unterstützen, und in Sensibilisierung, Schulungen und Anreize zu investieren, mit denen Engpässe behoben und die sektorübergreifende Zusammenarbeit verbessert werden;

Or. en

Änderungsantrag 811
Aurelijus Veryga

Entschließungsantrag
Ziffer 29 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	29a. fordert die Kommission auf, die Umsetzung der Aufbau- und Resilienzfazilität (ARF) zu überprüfen und dabei besonderes Augenmerk darauf zu legen, die Kapazitäten der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen sowohl in Bezug auf Quantität als auch Qualität zu stärken, um dem demografischen Wandel und der steigenden Zahl von Patienten mit komplexen Bedürfnissen und Mehrfacherkrankungen Rechnung zu tragen;

Or. en

Änderungsantrag 812
Pascal Arimont

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. empfiehlt die Zuweisung und effiziente Nutzung spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen;	30. empfiehlt die Zuweisung und effiziente Nutzung spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen***, und besteht darauf, dass diese Finanzierung an Mitgliedstaaten geleitet werden muss, die nachweisen, dass sie Investitionen in spezielle Bereiche mit kritischen Risiken für die Patientensicherheit und messbaren Auswirkungen auf die Sterblichkeit Vorrang eingeräumt haben, wie beispielsweise die Ausbildung von Fachpersonal und die Modernisierung der Ausrüstung für die Akutversorgung in der Kardiologie (z. B. Katheterlabore, Intensivstationen oder Kardiologieabteilungen), insbesondere im Hinblick auf den EU-Plan für kardiovaskuläre Gesundheit***;

Or. en

Änderungsantrag 813
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. empfiehlt die Zuweisung und effiziente Nutzung spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen;	30. empfiehlt die Zuweisung und effiziente Nutzung spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen; ***betont, dass die demografische Herausforderung einer alternden Bevölkerung eine der Hauptursachen für die gestiegenen Anforderungen der Gesundheits- und Sozialsysteme ist und in der Innovationsfinanzierungspolitik der EU als politische Priorität zur Kenntnis genommen werden muss;***

Or. en

Änderungsantrag 814
Laurent Castillo, Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. empfiehlt die Zuweisung und effiziente Nutzung spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen;	30. empfiehlt die Zuweisung und effiziente Nutzung spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen; ***empfiehlt die Einrichtung spezifischer Haushaltslinien für die Anwerbung und Bindung von Gesundheitspersonal im Rahmen des nächsten mehrjährigen Finanzrahmens***

2028-2034;

Or. fr

Änderungsantrag 815
Veronika Cifrová Ostrihoňová, Irena Joveva, Vlad Vasile-Voiculescu, Jana Toom, Stine Bosse, Hristo Petrov, Olivier Chastel, Grégory Allione

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. empfiehlt die Zuweisung und effiziente Nutzung spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen;	30. empfiehlt die Zuweisung und effiziente Nutzung spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen***, und bedauert in diesem Zusammenhang, dass in dem von der Kommission vorgeschlagenen MFR für die Zeit nach 2027 keine klare thematische Konzentration vorgesehen ist, wodurch die EU-Investitionen in die Gesundheitssysteme und die Arbeitskräfte gefährdet werden***;

Or. en

Änderungsantrag 816
Marta Temido, Romana Jerković, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. ***empfiehlt*** die Zuweisung ***und effiziente Nutzung spezieller EU-Mittel***	30. ***fordert*** die Zuweisung ***eines bestimmten Prozentsatzes von*** EU4Health

(EU4Health***, Horizont Europa,*** Europäische ***Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen*** im Gesundheitswesen***, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen***;	***für die*** europäische ***Strategie für Arbeitskräfte*** im Gesundheitswesen;

Or. en

Änderungsantrag 817
Tomislav Sokol, Adam Jarubas

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. empfiehlt die Zuweisung und effiziente Nutzung spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen;	30. empfiehlt die Zuweisung und effiziente Nutzung spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen; ***befürwortet die Einrichtung eines speziellen Finanzierungsfensters im Rahmen des ESF+ und der Kohäsionspolitik, um die Mitgliedstaaten bei der Umsetzung nachhaltiger Strategien für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen zu unterstützen;***

Or. en

Änderungsantrag 818
Elena Nevado del Campo, Dolors Montserrat

Entschließungsantrag

Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. empfiehlt die Zuweisung und effiziente Nutzung spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen;	30. empfiehlt die Zuweisung und effiziente Nutzung spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen***, und Anreize geschafft werden sollten für Angehörige der Gesundheitsberufe, die sich für eine Beschäftigung in ländlichen, abgelegenen und schwer zu versorgenden Gebieten entscheiden***;

Or. es

Änderungsantrag 819
Estelle Ceulemans, Gabriele Bischoff, Marc Angel, Idoia Mendia, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Isilda Gomes, Romana Jerković, Klára Dobrev, Evelyn Regner

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. empfiehlt ***die*** Zuweisung ***und effiziente Nutzung*** spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen;	30. empfiehlt ***eine Aufstockung der Zuweisung*** spezieller EU-Mittel (EU4Health, Horizont Europa, Europäische Struktur- und Investitionsfonds, Aufbau- und Resilienzfazilität usw.) ***im Mehrjährigen Finanzrahmen 2028-2034*** zur Unterstützung von Anwerbung, Schulungen, Personalbindung und Innovationen im Gesundheitswesen, wobei besonderes Augenmerk auf jene Regionen zu legen ist, die akuten Engpässen gegenüberstehen;

Or. en

Änderungsantrag 820
Margarita de la Pisa Carrión, Pál Szekeres

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Kapazitäten der nationalen Gesundheitssysteme durch eine effiziente Planung der personellen und materiellen Ressourcen zu stärken und dafür zu sorgen, dass die europäischen Finanzmittel vorrangig und transparent für die Verringerung der Wartelisten, die Verbesserung der Arbeitsbedingungen des Gesundheitspersonals und die Stärkung der direkten Patientenversorgung bereitgestellt werden, wobei die Finanzierung ideologischer Initiativen, die nicht mit diesen wesentlichen Zielen im Zusammenhang stehen, zu vermeiden ist; bekräftigt, dass die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten in der Gesundheitspolitik uneingeschränkt geachtet werden muss und gleichzeitig zentralisierte Mechanismen vermieden werden müssen, durch die ihre Fähigkeit eingeschränkt wird, auf die tatsächlichen Bedürfnisse ihrer Bürgerinnen und Bürger zu reagieren;

Or. en

Änderungsantrag 821
Victor Negrescu, Marta Temido

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. empfiehlt, die Investitionen in

Arzneimittel, medizinische Geräte und Gesundheitstechnologien, die in der EU hergestellt werden, zu verstärken, um die Gesundheitssouveränität Europas zu stärken, die strategische Autonomie zu erhöhen und nachhaltige europäische Innovationen zu unterstützen; betont, dass durch die Förderung der Entwicklung und Herstellung von Gesundheitsprodukten in der Union zur Sicherheit der öffentlichen Gesundheit beigetragen, die Abhängigkeit von externen Lieferanten verringert und für eine widerstandsfähigere und erschwinglichere Lieferkette für die Mitgliedstaaten gesorgt wird;

Or. en

Änderungsantrag 822
Nicolás González Casares

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. fordert die Europäische Kommission nachdrücklich auf, über die Union der Kompetenzen die Entwicklung der Berufsbildung im Zusammenhang mit der Umsetzung des Europäischen Gesundheitsdatenraums umzusetzen, eine Kompetenzakademie für Gesundheitsdaten zu fördern und einen Kompetenzrahmen und eine Personaltabelle zu erstellen, um in allen europäischen Gesundheitssystemen die Umsetzung einer integrierten Gesundheitsdatenverwaltung zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 823

Pascal Arimont

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. fordert die Kommission auf, als praktisches Beispiel ein spezifisches EU4Health-Arbeitsprogramm mit dem Schwerpunkt „Resilienz der Fachkräfte in der kritischen Versorgung“ mit einer zweckgebundenen Mittelausstattung für Projekte im Zusammenhang mit der Verringerung der Burnout-Fälle in nachgefragten Fachgebieten wie der Kardiologie und der Intensivpflege sowie für die Umsetzung von Benchmarks für eine ausreichende Personalausstattung in Fachstationen von Krankenhäusern einzuführen;

Or. en

Änderungsantrag 824
Sirpa Pietikäinen

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. betont, dass im mehrjährigen Finanzrahmen 2028-2034 ein umfassendes und angemessen finanziertes Gesundheitsbudget erforderlich ist, um die Entwicklung und Umsetzung einer langfristigen europäischen Strategie für Arbeitskräfte im Gesundheitswesen sicherzustellen, Arbeitskräftemangel im Gesundheitswesen zu beheben und sicherzustellen, dass die Gesundheitssysteme in der gesamten Union nachhaltig, widerstandsfähig und zugänglich sind;

Or. en

Änderungsantrag 825
Tomislav Sokol, Adam Jarubas

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. stellt mit Besorgnis fest, dass der derzeitige MFR zwar eine spezielle Haushaltslinie für Gesundheit im Rahmen des Programms EU4Health umfasst, der nächste MFR jedoch möglicherweise nicht; betont, dass eine ausreichende und zweckgebundene Finanzierung des Gesundheitswesens sichergestellt werden muss, damit das Gesundheitswesen eine der wichtigsten Prioritäten der EU bleibt und der Arbeitskräftemangel im Gesundheitswesen in der gesamten Union bekämpft wird.

Or. en

Änderungsantrag 826
Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido, Nikos Papandreou, Pierre Jouvet, Klára Dobrev

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. fordert eine Stärkung der gesamteuropäischen Zusammenarbeit im Bereich der medizinischen Ausbildung, einschließlich der Einrichtung eines separaten Erasmus-Austauschprogramms für medizinische Schulen, mit dem in der gesamten EU zur Entwicklung von Kompetenzen beigetragen und die Entwicklung transnationaler und transdisziplinärer Lehrpläne gefördert werden könnte;

Or. en

Änderungsantrag 827
Giorgos Georgiou

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. fordert die Mitgliedstaaten auf, durch formelle Vertretungsmechanismen und Mechanismen des sozialen Dialogs die strukturierte Einbeziehung von Berufsverbänden, einschließlich derjenigen, die Nachwuchskräfte in den Gesundheitsberufen vertreten, in die Gestaltung und Überwachung der Personal- und Ausbildungspolitik sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 828
Laurent Castillo, Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. empfiehlt, die Aufklärung der Patientinnen und Patienten bereits ab dem Kindesalter zu verbessern und den Fokus dabei auf die Bekämpfung von medizinischer Desinformation, auf Prävention und Selbstmedikation zu legen, um eine erhebliche Überlastung der medizinischen Dienste auf lange Sicht zu vermeiden;

Or. fr

Änderungsantrag 829
Ruggero Razza, Michele Picaro, Carlo Ciccioli, Laurence Trochu, Aurelijus Veryga, Francesco Torselli, Chiara Gemma

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. fordert die Mitgliedstaaten auf, EU-Programme wie ESF+, Erasmus+, EU4Health, Digital Europe und TIG zu nutzen, um Initiativen zur Bindung, Ausbildung, Kompetenzentwicklung und zum Ausbau der digitalen Infrastruktur auf kosteneffiziente Weise zu unterstützen;

Or. it

Änderungsantrag 830
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. betont, dass es wichtig ist, in jedem mehrjährigen Finanzrahmen eine eigene EU-Mittelausstattung für Gesundheit bereitzustellen, um dafür Sorge zu tragen, dass von der EU finanzierte Initiativen zur Bekämpfung des Arbeitskräftemangels im Gesundheitswesen nachhaltig, vorhersehbar und speziell auf diese Herausforderung ausgerichtet sind;

Or. en

Änderungsantrag 831
Estelle Ceulemans, Gabriele Bischoff, Marc Angel, Idoia Mendia, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Isilda Gomes, Romana Jerković, Klára Dobrev, Evelyn Regner, Marianne Vind

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. fordert, den Gesundheitssektor vor der Deregulierungsagenda im Rahmen des Omnibus-Pakets zu schützen und die Rolle des Gesundheitssektors in der Vorsorgepolitik zu stärken, um aufkommenden Bedrohungen und Krisen, einschließlich der Auswirkungen des Klimawandels, entgegenzuwirken und darauf zu reagieren;

Or. en

Änderungsantrag 832
Marta Temido, Romana Jerković, Vytenis Povilas Andriukaitis, Pierre Jouvet, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. fordert die Einrichtung eines gesonderten Erasmus-Austauschprogramms für die Schulen der Gesundheitsberufe, um in der gesamten EU zur Entwicklung von Kompetenzen beizutragen und die Entwicklung transnationaler und transdisziplinärer Lehrpläne zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 833
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. fordert den Schutz des Gesundheitssektors vor Deregulierungsinitiativen und fordert, stattdessen die Rolle des Sektors in der Vorsorgepolitik zu stärken, auch im Hinblick auf künftige gesundheitliche Notlagen oder den Klimawandel;

Or. en

Änderungsantrag 834
Ruggero Razza, Michele Picaro, Carlo Ciccioli, Laurence Trochu, Aurelijus Veryga, Francesco Torselli, Chiara Gemma

Entschließungsantrag
Ziffer 30 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30b. betont, dass die finanzielle Tragfähigkeit der Gesundheitssysteme von entscheidender Bedeutung ist, um makroökonomische Stabilität und langfristige Widerstandsfähigkeit zu gewährleisten; hebt hervor, dass gezielte Investitionen in Ausbildung, Prävention, Gesundheitsförderung und die Stärkung der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen sowie in die Vorsorge für gesundheitliche Notlagen die künftige Belastung des Gesundheitssystems und der öffentlichen Finanzen erheblich verringern können; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, auch im Rahmen der Reform des Stabilitäts- und Wachstumspakts und der europäischen Initiativen zur Vorsorge diese strategischen Investitionen hervorzuheben und gleichzeitig Haushaltsdisziplin, Transparenz der Ausgaben und Kontrollen der Effizienz der Interventionen sicherzustellen; bekräftigt, dass bei allen Maßnahmen in diesem Bereich die nationalen Zuständigkeiten im Bereich der

Gesundheitspolitik und des öffentlichen Haushalts geachtet werden müssen.

Or. it

Änderungsantrag 835
Sirpa Pietikäinen

Entschließungsantrag
Ziffer 30 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30b. fordert, dass der gesundheitliche Bevölkerungsschutz und die Gesundheitsvorsorge als integrale Bestandteile der Resilienz- und umfassenden Sicherheitsstrategien der EU anerkannt werden, und betont, dass der Schutz der öffentlichen Gesundheitssysteme und die Sicherstellung einer angemessenen Personalausstattung sowie gut ausgebildeter und widerstandsfähiger Arbeitskräfte im Gesundheitswesen für die gesellschaftliche Stabilität von wesentlicher Bedeutung sind; betont, dass sowohl auf EU-Ebene als auch auf Ebene der Mitgliedstaaten eine angemessene, kontinuierliche und nachhaltige Finanzierung erforderlich ist, um die Bereitschaft zu wahren, die Infrastruktur weiterzuentwickeln, die Kapazität und das Wohlbefinden der Arbeitskräfte zu unterstützen und rechtzeitige und wirksame Reaktionen auf künftige gesundheitliche Notlagen zu ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 836
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 30 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30b. betont, dass es wichtig ist, in Gesundheitskompetenz und Bildungsprogramme zum Thema Prävention zu investieren, um die Bürgerinnen und Bürger zu stärken, den Druck auf die öffentlichen Gesundheitssysteme zu verringern und eine effizientere Nutzung der Ressourcen sicherzustellen; betont, dass Prävention, frühzeitiges Eingreifen und informiertes Gesundheitsverhalten zu den kosteneffizientesten und gerechtesten Maßnahmen gehören, um sowohl das individuelle Wohlbefinden als auch die langfristige Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme in der gesamten Union sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 837
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 30 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30b. betont, dass die medizinischen und Pflegefachkräfte stärker in die von der EU oder den Mitgliedstaaten finanzierten Forschungstätigkeiten einbezogen werden müssen, um sowohl ihre Laufbahnentwicklung und Weiterbildung zu unterstützen als auch eine ganzheitlichere und praxisorientiertere Perspektive im Forschungsbereich sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 838

András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 30 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30c. betont, dass dafür gesorgt werden muss, dass die EU-Initiativen zur Bekämpfung übertragbarer und nicht übertragbarer Krankheiten angemessene Finanzmittel und Maßnahmen zur Stärkung der betreffenden Arbeitskräfte im Gesundheitswesen umfassen, z. B. der Onkologiefachkräfte im Rahmen von Europas Plan gegen den Krebs, der Kardiologiefachkräfte im Rahmen des bevorstehenden EU-Plans für die Gesundheit von Herz und Kreislauf oder der Fachkräfte für psychische Gesundheit im Rahmen einer künftigen europäischen Strategie für psychische Gesundheit;

Or. en

Änderungsantrag 839
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Ethische und nachhaltige Beschäftigungsmodelle	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 840
Maria Ohisalo, Tilly Metz
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 841
Pascal Arimont

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;	31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner***, fortgeschrittenes Pflegepersonal*** und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt ***und der Beruf als wertvolles Gut*** gestärkt wird***, und besteht darauf, dass EU-Mittel zur Finanzierung gemeinsamer Schulungen und digitaler Infrastruktur verwendet werden, um eine umfassende Integration von Grundversorgung und spezialisierten Diensten sicherzustellen, sodass beispielsweise die Einrichtung von Beratungsnetzwerken für Telekardiologie ermöglicht wird, mit denen der Patientenfluss verbessert und die Wartezeiten für Facharzttermine verkürzt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 842
Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;	31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird***, und besteht darauf, dass EU-Mittel zur Finanzierung gemeinsamer Schulungen und digitaler Infrastruktur verwendet werden, um eine umfassende Integration von Grundversorgung und spezialisierten Diensten sicherzustellen, sodass beispielsweise die Einrichtung von Beratungsnetzwerken für Telekardiologie ermöglicht wird, mit denen der Patientenfluss verbessert und die Wartezeiten für Facharzttermine verkürzt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 843
Francesco Torselli, Chiara Gemma, Georgiana Teodorescu, Mariateresa Vivaldini, Lara Magoni

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;	31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird***, und besteht darauf, dass EU-Mittel zur Finanzierung***

	gemeinsamer Schulungen und digitaler Infrastruktur verwendet werden, um eine umfassende Integration von Grundversorgung und spezialisierten Diensten sicherzustellen, sodass beispielsweise die Einrichtung von Beratungsnetzwerken für Telekardiologie ermöglicht wird, mit denen der Patientenfluss verbessert und die Wartezeiten für Facharzttermine verkürzt werden;

Or. en

Änderungsantrag 844
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;	31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, ***als Teil eines starken öffentlichen und kostenlosen Gesundheitssystems*** gewürdigt wird; ***besteht darauf, dass Reformen dem sozialen Zusammenhalt und dem universellen Recht auf Gesundheit dienen müssen, und lehnt die Kommerzialisierung von Dienstleistungen ab;***

Or. el

Änderungsantrag 845
Christine Anderson, Petar Volgin

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;	31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird***, und dass für eine Distanz zwischen Arzneimittelherstellern und Aufsichtsbehörden sowie medizinischen Ausbildungsorganisationen gesorgt wird***;

Or. en

Änderungsantrag 846
Veronika Cifrová Ostrihoňová, Irena Joveva, Vlad Vasile-Voiculescu, Jana Toom, Stine Bosse, Hristo Petrov, Olivier Chastel, Grégory Allione

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;	31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird***, indem die Präventions- und Gesundheitsbildung von einem jungen Alter an gefördert wird, um die Belastung von Allgemeinmedizinerinnen und -medizinern zu reduzieren***;

Or. en

Änderungsantrag 847
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag

Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;	31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner***,*** ***Zahnärztinnen und Zahnärzte*** und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die ***entscheidende*** Funktion, die sie bei der Prävention***, der Gesundheitsförderung, der Frühdiagnose, der Rehabilitation*** und der integrierten Pflege ***im Bereich der physischen und psychischen Gesundheit*** übernehmen, gewürdigt wird;

Or. en

Änderungsantrag 848
Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido, Nikos Papandreou, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner ***und*** das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;	31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner***,*** das Personal in der medizinischen Grundversorgung ***und Fachkräfte im öffentlichen Gesundheitswesen*** mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention***, beim Krankheitsmanagement*** und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;

Or. en

Änderungsantrag 849
Laurent Castillo, Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;	31. fordert, dass Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner***, Pflegekräfte mit erweiterter Qualifikation*** und das Personal in der medizinischen Grundversorgung mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;

Or. fr

Änderungsantrag 850
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. fordert, dass ***Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner und das Personal*** in der ***medizinischen Grundversorgung*** mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;	31. fordert, dass ***alle Akteure*** in der ***Gesundheitsversorgung*** mehr Unterstützung erhalten und dabei die Funktion, die sie bei der Prävention und der integrierten Pflege übernehmen, gewürdigt wird;

Or. fr

Änderungsantrag 851
Veronika Cifrová Ostrihoňová, Irena Joveva, Vlad Vasile-Voiculescu, Jana Toom, Stine Bosse, Olivier Chastel, Grégory Allione

Entschließungsantrag
Ziffer 31 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	31a. fordert eine stärkere Rolle der Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner in den Gesundheitssystemen und ihre Anerkennung für die Verringerung der

Belastung von Fachärzten und Krankenhäusern; befürwortet, dass die Rolle von Allgemeinmedizinerinnen und -medizinern unterstützt wird, indem i) die Zahl der auf Allgemeinmedizin spezialisierten Studierenden erhöht wird, ii) Krisenpläne ausgearbeitet werden, um den Wechsel von Personal aus anderen medizinischen Fachgebieten zu ermöglichen, und iii) Anreize für die Einrichtung von Allgemeinmedizinerkliniken geschaffen werden, um die generationenübergreifende Erneuerung des medizinischen Personals sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 852
Sirpa Pietikäinen

Entschließungsantrag
Ziffer 31 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	31a. würdigt die entscheidende Rolle von Apothekerinnen und Apothekern in der Gemeinschaft als verlässliche Angehörige der Gesundheitsberufe an, die häufig als erste Anlaufstelle für Patienten dienen; hebt hervor, dass Apothekerinnen und Apotheker ihr Angebot an patientenorientierten Dienstleistungen erweitern, zum Beispiel um Impfungen, Screening, Behandlung chronischer Erkrankungen und Medikationsprüfung; betont, dass eine umfassendere Unterstützung und Integration von Apothekerinnen und Apothekern in multidisziplinäre Versorgungsteams von wesentlicher Bedeutung ist, um in der gesamten Union die Widerstandsfähigkeit der Gesundheitssysteme zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 853
Nicolás González Casares

Entschließungsantrag
Ziffer 31 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	31a. fordert die Kommission auf, mehr Gewicht auf die Einhaltung des europäischen Arbeitsrechts zu legen, insbesondere im Hinblick auf die befristete Kettenverträge, mit denen ein gleichbleibender und dauerhafter Bedarf gedeckt und das Recht der Arbeitskräfte im Gesundheitswesen auf Arbeitsplatzsicherheit untergraben wird; hebt hervor, dass durch Kettenverträge mit sehr kurzer Befristung die Gefahr besteht, dass die Qualität der Gesundheitsversorgung beeinträchtigt wird;

Or. en

Änderungsantrag 854
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 31 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	31a. fordert die Mitgliedstaaten auf, Investitionen in präventive und gesundheitsfördernde Dienstleistungen in der Grundversorgung Vorrang einzuräumen; unterstützt die Integration von Arbeitskräften im Bereich der psychischen Gesundheit, spezialisiertem Gesundheitsverwaltungspersonal, Sozialarbeitern und Familienpflegekräften als integrale Mitglieder multidisziplinärer Teams für die Grundversorgung;

Or. en

Änderungsantrag 855
Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Nikola Bartůšek, Valérie Deloge, Margarita de la Pisa Carrión

Entschließungsantrag
Ziffer 31 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	31a. empfiehlt, die häusliche Pflege und den Einsatz pflegender Angehöriger zu unterstützen, um den Druck auf das Krankenhaussystem und das Gesundheitspersonal zu verringern und es den Pflegebedürftigen zu ermöglichen, in ihrer gewohnten Umgebung zu bleiben;

Or. fr

Änderungsantrag 856
Margarita de la Pisa Carrión, Pál Szekeres

Entschließungsantrag
Ziffer 31 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	31a. betont, dass wieder ein Pflegemodell eingeführt werden muss, bei dem der Schwerpunkt auf der Person und dem Wert des menschlichen Lebens liegt und bei dem Ansätze verfolgt werden, mit denen die medizinische Berufung zur Heilung geehrt und darauf abgezielt wird, das Ansehen und die Würde des Gesundheitsberufs wiederherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 857
Kathleen Funchion

Entschließungsantrag
Ziffer 31 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	31a. betont, dass es wichtig ist, den Dialog mit den Sozialpartnern, den Arbeitskräften im Gesundheitswesen und anderen Interessenträgern fortzuführen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, für umfassende Konsultationsverfahren im Hinblick auf politische Änderungen zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 858
Sirpa Pietikäinen

Entschließungsantrag
Ziffer 31 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	31b. fordert effizientere, integrierte und nachhaltigere Pflegesysteme, indem dafür gesorgt wird, dass die formellen Gesundheits- und Sozialdienste besser auf die Bedürfnisse informeller Pflegekräfte und Pflegebedürftiger abgestimmt werden und besser auf diese Bedürfnisse eingegangen wird; betont, dass durch die Anerkennung und Unterstützung informeller Pflege durch geeignete Dienstleistungen, Schulungen und Entlastungsmaßnahmen die Qualität, Zugänglichkeit und Nachhaltigkeit der Pflegesysteme insgesamt verbessert werden können;

Or. en

Änderungsantrag 859
András Tivadar Kulja

Entschließungsantrag
Ziffer 31 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	31b. betont, dass es wichtig ist, für die Angehörigen der Grundversorgung für eine angemessene Infrastruktur, Personal und ausreichend Konsultationszeit zu sorgen, um eine wirksame präventive und ganzheitliche Versorgung sicherzustellen, insbesondere im Zusammenhang mit chronischen Krankheiten wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, Krebs, Adipositas, neurologischen Störungen, mit der Lebensführung zusammenhängenden Gefährdungen und Herausforderungen im Bereich der psychischen Gesundheit;

Or. en

Änderungsantrag 860
Sirpa Pietikäinen

Entschließungsantrag
Ziffer 31 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	31c. betont, dass es wichtig ist, im Gesundheits- und Pflegesektor die multidisziplinäre Zusammenarbeit zu fördern und Fachkräfte wie Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Psychologinnen und Psychologen, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten, Apothekerinnen und Apotheker sowie Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter zusammenzubringen, um eine koordinierte, personenorientierte Versorgung zu sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 861
Estelle Ceulemans, Gabriele Bischoff, Marc Angel, Idoia Mendia, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Isilda Gomes, Romana Jerković, Klára Dobrev, Evelyn Regner, Marianne Vind

Entschließungsantrag
Ziffer 32

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
32. besteht darauf, dass bei Reformen das Subsidiaritätsprinzip gewahrt wird und gleichzeitig die Koordinierung und der Austausch bewährter Verfahren auf EU-Ebene gefördert werden;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 862
Sirpa Pietikäinen

Entschließungsantrag
Ziffer 32

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
32. ***besteht*** darauf, dass ***bei Reformen*** das Subsidiaritätsprinzip gewahrt ***wird und gleichzeitig*** die Koordinierung und ***der Austausch bewährter Verfahren auf EU-Ebene gefördert*** werden;	32. ***beharrt*** darauf, dass ***zwar*** das Subsidiaritätsprinzip gewahrt ***bleiben muss,*** die ***EU jedoch über einen fragmentierten Ansatz hinausgehen und die Zusammenarbeit im Bereich der Gesundheitspolitik verstärken muss, insbesondere um eine wirksame gemeinsame Krisenvorsorge und Krisenreaktion sicherzustellen; betont, dass eine solche*** Koordinierung ***in Friedenszeiten durch strukturierte Mechanismen für den Informationsaustausch, gemeinsame Planung, gemeinsame Beschaffung*** und ***gemeinsame Bevorratung entwickelt und erprobt*** werden ***muss, damit die Mitgliedstaaten in künftigen Gesundheitsnotlagen rasch und gemeinsam handeln können; betont, dass eine verstärkte Zusammenarbeit und Solidarität auf EU-Ebene für den Aufbau***

	einer wirklich widerstandsfähigen Europäischen Gesundheitsunion von entscheidender Bedeutung sind; weist darauf hin, dass die Union gemäß Artikel 5 des Vertrags über die Europäische Union handeln darf, wenn die Ziele einer Maßnahme von den Mitgliedstaaten allein nicht ausreichend verwirklicht werden können, und dass in Artikel 168 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union festgelegt ist, dass die Tätigkeit der Union die Politik der Mitgliedstaaten ergänzt, unter anderem bei der Bekämpfung von grenzüberschreitenden Gesundheitsgefahren;

Or. en

Änderungsantrag 863
Veronika Cifrová Ostrihoňová, Irena Joveva, Vlad Vasile-Voiculescu, Jana Toom, Stine Bosse, Hristo Petrov, Olivier Chastel, Grégory Allione

Entschließungsantrag
Ziffer 32

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
32. ***besteht*** darauf, dass ***bei*** Reformen ***das Subsidiaritätsprinzip gewahrt wird und gleichzeitig*** die Koordinierung und der Austausch bewährter Verfahren ***auf EU-Ebene*** gefördert werden;	32. ***beharrt*** darauf, dass ***EU-Strategien eine entscheidende Rolle dabei zukommen kann, nationale*** Reformen ***anzustoßen, mit denen*** die Koordinierung und der Austausch bewährter Verfahren gefördert werden ***und gleichzeitig die Vielfalt der nationalen Gesundheitssysteme anerkannt und das Subsidiaritätsprinzip geachtet wird***;

Or. en

Änderungsantrag 864
Vytenis Povilas Andriukaitis, Marta Temido, Nikos Papandreou, Pierre Jouvet

Entschließungsantrag
Ziffer 32

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
32. besteht darauf, dass bei Reformen das Subsidiaritätsprinzip gewahrt ***wird*** und gleichzeitig die Koordinierung und der Austausch bewährter Verfahren auf EU-Ebene gefördert werden;	32. besteht darauf, dass bei Reformen das Subsidiaritätsprinzip ***und der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit*** gewahrt ***werden*** und gleichzeitig die Koordinierung***, die Zusammenarbeit*** und der Austausch bewährter Verfahren auf EU-Ebene gefördert werden;

Or. en

Änderungsantrag 865
Giorgos Georgiou

Entschließungsantrag
Ziffer 32 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	32a. fordert mehr Investitionen in Arbeitskräfte im Bereich der Onkologie, die unerlässlich sind, um den Trend der steigenden Anzahl von Krebserkrankungen in Europa umzukehren;

Or. en